UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 18 · Nummer 42
Donnerstag, 18. Oktober 2018

Citymanagement der Stadt Wissen startet mit Ulrich Noß

- Immer dienstags in Wissen und ansonsten flexibel -

Sie sitzen Tür an Tür: Stadtbürgermeister Berno Neuhoff (rechts) begrüßt Ulrich Noß (links) als neuen Citymanager der Stadt Wissen im Büro im Untergeschoss der Westerwaldbank, Am Platz des Wissener Jahrmarktes.

Lesen Sie weiter im Innenteil!

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport

112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 15.10.2018

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/9390
Telefax 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Bürgermeister Michael Wagener:
Telefon 02742/939100
E-Mail-Adresse:buergermeister@rathaus-wissen.de
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag ..... 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der v. g. Öffnungszeiten möglich.

DRK-RETTUNGSDIENST
..... 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon: 02742/706-135

POLIZEI
Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten: Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR
Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr
der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:
Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB
Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9,
bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN
Schiedsfrau:
Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter:
Friedhelm Heck ..... Telefon: 02742/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN
Ansprechpartnerin
Heike Sonnak ..... 02742/5989 (privat)
..... 02742/939-0 (Rathaus Wissen)
Sprechstunde: nach Vereinbarung

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER
Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen
(Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH
Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.de

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN
Rufbereitschaft 0171/6735413

ÖFFNUNGSZEITEN SIEGTALBAD WISSEN
Hallenbad
Montag ..... geschlossen
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 21:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08.00 - 20.00 Uhr
Sauna
Montag - Damensauna ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Sonn & Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/2177 & 02742/9136140
Internet:
www.siegtalbad-wissen.de; www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS
Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag .. 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG
Altenkirchen: Telefon 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Telefon 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG
Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Kristin Cremer (02742/939166) oder Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 1. Montag im Monat von 08.30 bis 15.00 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer (02742/939166).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND
Karl-Heinz Schelhas
Sprechstunde ab 01.07. nur noch jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat! Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer, Tel: 02742/939-166 oder Markus Würthen, Tel.: 02742/939-157

VERSICHERTENÄLTESTER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel.: 02741/24909
Dieter Rütscher, Im Steimelsgarten 5,
57636 Mammelzen, Tel.: 02681/5986
Termine können telefonisch vereinbart werden.

JUGENDTAXI DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Aktuelle Liste der zuschussfähigen Veranstaltungen sowie Formblätter „Veranstaltungsanzeige“ und „Beförderungsliste“ auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen unter dem Link „Jugendtaxi“. Veranstaltungsanzeigen und Auskünfte: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Raum 23,
Tel. 02742/939159,
E-Mail: jugendtaxi@rathaus-wissen.de).

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN
Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.
Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN
Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße.
Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 15.10.2018

18.10. bis 11.11.2018

Donnerstag
18. Oktober

14.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Wallfahrt nach Marienthal

19.30 Uhr Dorfgemeinschaft Katzwinkel/ Elkhausen
Jahreshauptversammlung im Landgasthof Schneller

18.00 Uhr Ski Club Wissen
Akrobatik-Training in der Turnhalle der Grundschule jeweils donnerstags, 18.10., 25.10., 08.11. und 15.11.
Anmeldung und Infos unter
Tel: 02292/6042239

Freitag
19. Oktober

St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen
Gespräch über Gott und die Welt

10.00 Uhr Kath. Öffentliche Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen
Filmvorführung „Coops! Die Arche ist weg!“ für die Vorschulkinder des Kindergartens Birken-Honigsessen

19.00 Uhr Kath. Öffentliche Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen
Filmvorführung „Ein Mann Namens Ove“ im Konferenzraum des Pfarrheimes, Talstraße
Dazu gibt es ein Buffet mit schwedischen Spezialitäten.
Unkostenbeitrag 5 EUR. Anmeldung bis 15.10.2018 beim Büchereiteam oder unter Tel. 02742/6467

19.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel A-Junioren Bezirksliga Ost, VfB Wissen - JSG Laubachtal/ Rengsdorf

Samstag
20. Oktober

17.00 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel B-Junioren Rheinlandliga JSG Wisserland - TuS RW Koblenz

14.00 Uhr SV Elkhausen/Katzwinkel
Helmut-Weber-Pokalschießen im Schützenhaus

17.00 Uhr SSV 95 Wissen
17:00 Herren TS Bendorf II, 19:00 Damen HSV Rhein-Nette

15.30 Uhr KiGo Team St. Katharina
Kindergottesdienst in der Pfarrkirche Schönstein

Sonntag
21. Oktober

10.15 Uhr Männerrunde der ev. Kirchengemeinde
Gottesdienst:
Die Männerrunde gestaltet einen kompletten Gottesdienst für die ev. Kirchengemeinde Wissen

12.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Kreisliga B VfB Wissen II - SG Wallmenroth II.
14:30 h Meisterschaftsspiel Bezirksliga Ost VfB Wissen - SG Wallmenroth

15.00 Uhr Sportfreunde Schönstein
Meisterschaftsspiel Kreisliga A gegen SG Kirburg

Mittwoch
24. Oktober

19.30 Uhr Sportfreunde Schönstein
Meisterschaftsspiel Kreisliga A gegen SC Berod-Wahlrod

Donnerstag
25. Oktober

15.00 Uhr Frauenkreis der ev. Kirchengemeinde
„Salz - das weiße Gold - mehr als ein Gewürz“ im Evangelischen Gemeindehaus Wissen

Freitag
26. Oktober

18.00 Uhr St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen
Gründungstag der Schützenbruderschaft, Feier im Pfarrheim

19.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel A-Junioren Bezirksliga Ost VfB Wissen - JSG Niederahr

Samstag
27. Oktober

15.40 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel C-Junioren Rheinlandliga JSG Wisserland - SG 99 Andernach

17.00 Uhr MGV Zufriedenheit Köttingerhöhe
Jubiläumskonzert aus Anlass der 40-jährigen Chorleitertätigkeit von Chordirektor Clemens Bröcher beim MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe im kulturWerk Wissen mit fünf Meisterchören bei freiem Eintritt.
Einlass 16.30 Uhr

Sonntag
28. Oktober

14.30 Uhr Sportfreunde Selbach
Heimspiel gegen SG Daaden 2

10.30 Uhr SG Mittelhof/Niederhövels
Rasenplatz Mittelhof, 10:30, SG Mittelhof III - SSV Weyerbusch III (Kreisliga D) 1:30, SG Mittelhof II - DJK Friesenhagen II (Kreisliga C) 14:30, SG Mittelhof I -DJK Friesenhagen I (Kreisliga B)

15.00 Uhr SG Honigsessen Katzwinkel
Glückauf-Kampfarena Katzwinkel: 12. Spieltag Kreisliga B 15 Uhr: SG Honigsessen/ Katzwinkel - SG Bruchertseifen/Eichelhardt

9.15 Uhr Kolpingsfamilie Wissen
9.15 Uhr Fahrgemeinschaften ab Pfarrheim. Weltgebetstag des Kolpingwerks und 60 Jahre Kolpingsfamilie Marienheide 10.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Feierstunde und Mittagsbuffet.
Anmeldung Tel. 71939

14.30 Uhr Sportfreunde Schönstein
Meisterschaftsspiel Kreisliga A gegen SV Niederfischbach

Dienstag
30. Oktober

19.30 Uhr KAB Birken-Honigsessen/Kolpingsfamilie Wissen
Vortrag: „Was ist uns noch heilig?“
Referent: Pater Alfons Höfer, S Jaus Bonn im kath. Pfarrheim, Kirchweg 9, Wissen;
-keine Anmeldung erforderlich-

Mittwoch
31. Oktober

15.00 Uhr Aktion Neue Nachbarn
Café International im kath. Pfarrheim

Samstag
3. November

9.00 Uhr - 11.30 Uhr Männerrunde der ev. Kirchengemeinde
Frühstück und Vortrag zum Thema: Vortrag 5: Lebensmittelunverträglichkeit und Darmgesundheit.

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 15.10.2018

18.10. bis 11.11.2018

19.00 Uhr St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen
Hubertusfeier (Familienfeier mit Sauessen) im Schützenhaus
15.40 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel C-Junioren Rheinlandliga JSG Wisserland - SG 2000 Mülheim-Kärlich
17:00 h Meisterschaftsspiel B-Junioren Rheinlandliga JSG Wisserland - SG 2000 Mülheim-Kärlich
18.15 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel der Herren gegen HSG Römerwall II

Sonntag 4. November
12.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Kreisliga B
VfB Wissen II - SV Betzdorf-Bruche, 14:30 h
Meisterschaftsspiel Bezirksliga Ost VfB Wissen - Spvvg. Steinefrenz
11.00 Uhr Treffpunkt Wissen e.V.
Martinsmarkt des Treffpunkt Wissen
Buntes Treiben auf der Rathausstraße und in der Fußgängerzone. Um 18.00 Uhr großer Laternenzug mit St. Martin zum Martinsfeuer. Verkaufsoffen ab 13.00 Uhr.
10.00 Uhr Ski-Club Wissen
Ski-Basar in der Brandeckhütte.
10.00 Uhr - 12.00 Uhr Abgabe der Skiartikel
14.00 Uhr - 16.00 Uhr Verkauf der Skiartikel

Montag 5. November
14.30 Uhr Kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein. Kontakt-Gruppe für Gesellschaftsspiele u.v.m. Teilnahme kostenlos.

Dienstag 6. November
9.30 Uhr Männerwerk Wissen
Im kath. Pfarrheim: Michael Wagener, Verbandsbürgermeister, Thema: Aktuelles aus der Verbandsgemeinde Wissen

Mittwoch 7. November
19.30 Uhr VfB Wissen
Meisterschaftsspiel A-Junioren Bezirksliga Ost VfB Wissen - JSG Herschbach

Donnerstag 8. November
15.00 Uhr Frauenkreis der ev. Kirchengemeinde
„Klimawandel im Miteinander“, Über Sprichworte aus dem Volksmund miteinander ins Gespräch kommen im Evangelischen Gemeindehaus Wissen
20.00 Uhr Kfd Schönstein
Malkurs im Pfarrheim. Weitere Termine am 15., 22. Und 29.11.

Samstag 10. November
9.00 Uhr Malteser Wissen
Erste-Hilfe-Kurs von 9.00 bis 16.30 Uhr. Heisterstraße 9, Wissen. Infos und Anmeldung unter www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe oder P. Vanderfuhr, Tel:02742/3938
13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Wanderung, Treffpunkt: Parkplatz hinter der Westerwald Bank - Gäste sind herzlich willkommen - Infos unter Tel. 02742/3800
18.00 Uhr SG Honigsessen Katzwinkel
Glückauf-Kampfarena Katzwinkel: Rückrundenauftakt: Kreisliga C: 16 Uhr: SG Honigsessen/Katzwinkel II - SG 06 Betzdorf II, Kreisliga B: 18 Uhr: SG Honigsessen/Katzwinkel - TuS Germania Bitzen
18.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel der Damen gegen HSV Rhein-Nette II

Sonntag 11. November
Kfd Wissen
Seniorentreff am Sonntag im Pfarrheim nach der 11 Uhr Messe. Anmeldung bei U. Rolland (02742/2107) oder im Pfarrbüro (02742/93380)
Kfd Wissen
Basar der kfd-Handarbeitsfrauen mit Beteiligung einiger Jahrmarkts-Angebote im katholischen Pfarrheim. Für Kaffee und Kuchen sorgen die Frauen der kfd. Gleichzeitig findet der Martinsmarkt in Wissen statt.
14.30 Uhr Sportfreunde Selbach
Heimspiel gegen SV Niederfischbach 2

Redaktionsschlussvorverlegung

für „Wissen was läuft“

Aufgrund einer Redaktionsschlussvorverlegung bitte Berichte und Bildbeiträge **für die 44. Kalenderwoche 2018 bis spätestens**

Donnerstag, 25.10.2018, 10.00 Uhr

per E-Mail unter der Adresse **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de einreichen.**

50 Jahre Partnerschaft Wissen-Chagny - Impressionen zum Festwochenende

Fotos: Fotostudio Linke und privat

Wie bereits in der letzten Ausgabe von „Wissen was läuft“ berichtet, bildete die Unterzeichnung der Erneuerung der Partnerschaftsurkunden nach 50 Jahren den offiziellen Teil im Rathaus von Chagny.

Bürgermeister Michel Picard (Chagny) erinnerte an die Begründung der Städtepartnerschaft im Oktober 1968 in Chagny. Picard: „Es war schon etwas ganz Besonderes damals“. Er dankte all seinen Vorgängern und von den über 2000 Partnerschaften zwischen Franzosen und Deutschen sei diese eine der ersten zwischen Rheinland-Pfalz und Burgund gewesen. Seine Rede wurde von Schülern aus Chagny ins Deutsche übersetzt.

Stadtbürgermeister Berno Neuhoff (Wissen), der seine Ansprache als „Anfänger“ zweisprachig hielt, wandte sich vor allem an die Jugend, die anwesenden Schüler der beiden Gymnasien aus Chagny und Wissen: „Trotz Internet und sozialer Netzwerke wie Instagram ist der persönliche Kontakt und das gegenseitige Kennenlernen durch nichts zu ersetzten.“ Unter Bezugnahme auf den französischen Schriftsteller und Philosophen Albert Camus meinte er weiterhin: „Partnerschaftsarbeit ist oft Sisyphusarbeit. Sisyphus ist ein glücklicher Mensch. Er macht mit innerer Haltung intensive Arbeit, die Spaß macht, indem er immer wieder von neuem den Stein nach oben rollt und sich dann erst ausruht.“ Er dankte vor allem seinem Vorgänger und VG - Bürgermeister Michael Wagener, der das Amt über zwei Jahrzehnte lebte, dienstlich wie privat.

Ankunft der Gastgeschenke aus Wissen vor dem Hotel de Ville (Rathaus) in Chagny/FraSicher verpackt von der Brucherseifer Transport und Logistik im geliehen Klein-LKW kommt die Skulptur in Chagny an

Mit einen Teleskoplader wird sie transportiert vors Rathaus

Feuerwehrkapelle, Feuerwehr Wissen (u.a. Wehrleiter David Mursal, Bildmitte), zusammen mit Berno Neuhoff sowie Berni Köhler stellen sie genau an Ort und Stelle

Unser Gastgeschenk aus der Stadt Wissen: die Skulptur von Arnold Morkramer„Unheilvolle Kriege und beginnende Freundschaft“, gestiftet von Bürgern, Unternehmen, Vereinen und der Stadt Wissen steht vor dem schönen Rathaus. Sie ist unten aus Cortenstahl bewusst sehr grob geschweißt. Das Material Stahl (Blech) wurde von 1911-1995 im Walzwerk verarbeite. Diese Skulptur ist aus den „Resten“ der Skulpturengruppe „Schichtarbeiter“, die sich an der Walzwerkstrasse in Wissen vor dem kilturWerk befindet. Sie zeigt die vielen Kriege und Verwundungen zwischen Franzosen und Deutschen. Der obere Teil ist aus Edelstahl. Nach einer Skizze des Bildhauers wurde das Werk digital von einem Metallbauer per Computer programmiert und dann mittels Laser ausgeschnitten. Die in den offenen Himmel ragenden Flammen aus Edelstahl zeigen die Zeit seit den deutsch-französischen Verträgen zwischen De Gaulle und Adenauer und symbolisieren die 50-jährige Städtepartnerschaft Chagny-Wissen. Idee ist es, eine zweite gleich aussehende Skulptur anlässlich 50 Jahre Stadt Wissen und 50 Jahre Partnerschaft Chagny-Wissen im Mai 2019 in Wissen aufzustellen. Dann sind beide Städte auch künstlerisch trotz mehr als 600 km Entfernung miteinander verbunden für die Zukunft.

Nach dem Aufstellen der Skulptur rollt Geschenk Nummer zwei aus Wissen/Deutschland an: Stadtratsmitglied und Handwerker Michael Rödder hat das Stadtwappen von Wissen in Naturstein gefertigt. Es ist in einen Eisenrahmen „gepackt“ und wiegt mehr als 500 Kilogramm. Er baut es selbst mit logistischer Hilfe aus Chagny auf und verschraubt es zusammen mit Bürgermeister Michel Picard (Chagny).

Abschließend wird das Stadtwappen aus Wissen für die Jubiläumsfeierlichkeiten am Nachmittag nochmals herausgeputzt. Beide Geschenke stehen zusammen

Freuen sich nach getaner gemeinsamer Arbeit auf Feier und Übergabe am Nachmittag, v.l.: Stadtbürgermeister Berno Neuhoff (Wissen), Claire Mazénas, Generaldirektorin für öffentliche Dienstleistungen bei der Stadt Chagny, Stadtratsmitglied Michael Rödder, Bürgermeister Michel Picard (Chagny) und der nette Franzose der Stadt Chagny (Landwirt) mit seinem Teleskoplader, der viel „Fingespitzengefühl“ besaß.

Start des Festumzugs in Chagny mit allen Teilnehmern aus Chagny und Wissen: rechts Bürgermeister Michel Picard

Historische, folkloristische Aufführung der Folkloregruppe aus Burgund

Freuen sich über eine sehr würdige und gelungene Feier anlässlich der Städtepartnerschaft Chagny-Wissen: Mitglieder des Stadtrates von Wissen, der Ausschüsse, Beigeordneter Horst Pinhammer (3. von rechts) sowie die Bürgermeister (von links): Berno Neuhoff, Michael Wagener (VG Wissen) und Michel Picard (Chagny)

Ein Höhepunkt der Beengungen am vergangenen Wochenende in Chagny: Das Treffen von Schülerinnen und Schülern der beiden Gymnasien, Collège Louise Michel Chagny und Kopernikus Gymnasium Wissen. Berno Neuhoff bedankte sich mit einem kleinen Rucksack mit Stadtwappen. Die Schüler hielten sich mit ihren beiden Lehrern eine Woche in Chagny auf und wurden prompt eingeladen vom Stadtbürgermeister zum Festakt 50 Jahre Stadt Wissen und Partnerschaft Wissen Chagny am Samstag 11. Mai 2019 ins Kulturwerk.
„Die Schulpartnerschaft und deren Zukunft liegt mir besonders am Herzen“, so Neuhoff. In selner Rede zeigte er die Chancen und den Nutzen im digitalem Zeitalter auf. Trotz Internet und sozialen Netzwerken wie Instagram &Co. seien persönliche Kontakte in der Schule durch nichts zu ersetzen, so der Stadtbürgermeister weiter. alle Teilnehmer haben ihr Einverständnis zum Foto gegeben, außerdem haben sie vorher die Rede von Herrn Picard zusammen während des Festaktes übersetzt).

Sie freuten sich nach dem Festumzug und den Feierlichkeiten auf dem wundervollen Marktplatz von Chagny: die beiden Bürgermeister Michel Picard und Berno Neuhoff, die sich gut verstehen und das Wochenende beide mit vorbereitet hatten (im Hintergrund: der französische Hahn aus Cortenstahl). An diesem Ort traf sich die Wissener Gruppe in den Lokalen am Abend . Den franz. Hahn hatte die französischen Gasgeber gleich mehrfach in den unterschiedlicher Menüs schmackhaft präsentiert (zB. als Hühnchen im Wein „ Coc au vin“).

Gemeinsame Fürbitten von Freunden aus Chagny und Wissen. links im Vordergrund der langjährige Vorsitzende des Internationalen Clubs Wissen: Rainer Oertel (Wissen-Köttingen). Er organisierte u.a. viele Jahre den Schüleraustausch zwischen den beiden Schulen

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Louise Michel aus Chagny und des Kopernikus Gymnasiums Wissen bringen Fotos aus 50 Jahren Städtepartnerschaft vor den Altar

Der Gottesdienst in französisch in der Kath. Pfarrkirche Chagny wurde von deutscher Seite unterstützt von Dechant Pfarrer Martin Kürten von der Pfarrei Kreuzerhöhung in Wissen. Als Messdiener wirkten Benedikt Wickler (rechts) und Leo Neuhoff (links) mit.

Fotos: Fotostudio Linke und privat

- Fortsetzung der Titelseite -

Citymanagement der Stadt Wissen startet mit Ulrich Noß

- Immer dienstags in Wissen und ansonsten flexibel -

Der Startpunkt ist gesetzt. Am 18. September bezog Ulrich Noß sein Büro neben Stadtbürgermeister Berno Neuhoff in Wissen im Untergeschoss der Westerwaldbank.
Im letzten Jahr hatte der Stadtrat Wissen das Citymanagement einstimmig auf den Weg gebracht. Zunächst hatte man sich bei externen Büros umgesehen, war aber dann zum Ergebnis gelangt, einen eigenen City-Manager einzustellen. Dieser wird zu 70 Prozent gefördert auf zwei Jahre aus dem Programm „Aktive Stadt“.
Die Stelle wurde im Sommer ausgeschrieben. Manchmal braucht man auch Glück mit erfahrenen Personen, die sich bewerben.
„Ulrich Noß mit seiner Erfahrung ist eine gute Entscheidung für unsere Siegstadt Wissen“, so Stadtbürgermeister Berno Neuhoff in einer Pressemeldung. „Er stammt aus dem benachbarten Oberbergischen, war Vorsitzender einer Werbegemeinschaft und hat Erfahrungen im City-Management und spricht die Sprache der Menschen. Für die schwierige Aufgabe des Citymanagements in Wissen brauchen wir einen guten Start“, so Neuhoff.
Jeden Dienstag ist Ulrich Noß im Büro neben dem Stadtbürgermeister im Untergeschoss der Westerwaldbank anzutreffen. Der zweite Tag in der Woche wird sich variabel gestaltet. Er übt seinen Job in Teilzeit aus.
In den ersten Wochen seines Dienstes ist er auf Vorstellungsrunde. Ulrich Noß: „Ich bin überall sehr offen und freundlich empfangen worden. Das macht Mut und Freude an der Arbeit“, so der neue Citymanager im ersten kurzen Rückblick.
Der Vertrag, der zunächst für zwei Jahre und 19,5 Stunden die Woche gilt, ist von der Verbandsgemeinde Wissen unterzeichnet. Auch Bürgermeister Michael Wagener freut sich über den neuen Mann für Wissen.

Ulrich Noß:

Selbständiger mit viel Erfahrungen und Kompetenz

Das Aufgabenfeld Citymanagement ist groß und vielfältig. Der 58-Jährige hat in seinen Jahren der Berufstätigkeit vielfältige Erfahrungen gesammelt. 30 Jahre in der Touristik haben ihm einen Blick über den Tellerrand ermöglicht. Als Mitglied einiger Werbegemeinschaften und langjährigem Vorsitz im „Wiehler Ring“ in seiner Heimatstadt im Oberbergischen, sind ihm die Probleme und Abläufe im Einzelhandel und Dienstleistungsgewerbe wohl bekannt.
Große Herausforderungen im Bereich Handel, wie das Internet, verändern unsere Innenstädte. Geschäfte, die schließen werden oft nicht wieder besetzt. Leerstand ist ein großes Problem. Dabei gilt es zusammenzurücken und das Problem in Gemeinschaft anzugehen. Mehr Flexibilität bei Immobilienbesitzern wäre ein erster Schritt auch für Wissen. Noß, der vor seiner Bewerbung schon öfters in Wissen war, ist überzeugt, dass man einiges bewegen kann. „Die Leute sind offen und interessiert“, stellte er fest. Viele sind hier schon geboren und es liegt ihnen an einer funktionierenden Innenstadt.
Dass es kein einfacher Weg ist, konnte er als Citymanager in Bielstein und Wiehl in vier Jahren Amtszeit erfahren. Anderseits ist die Aufgabe ungeheuer spannend und bietet Möglichkeiten, Handel neu zu denken. Er bezeichnet sich daher gern als Kümmerer. „In meiner Position kann ich nur anregen und aufmerksam machen“, umsetzen muss es der Handel selber. Mit Ideen und Hilfestellung soll es nicht fehlen.
Aufgaben gibt es genug. Begleitung beim Umbau der Rathausstraße, Leerstandbeseitigung, Hilfe bei der Organisation von Veranstaltungen, Digitalisierung im Handel stehen auf der Agenda.
„Ich habe erfahren müssen, dass Citymanagement eine Gemeinschaftsaufgabe ist, nur so kann es gelingen, die Stadt zukunftstauglich zu gestalten“. Die bevorstehenden Investitionen der Stadt seien ein deutliches Signal, so Citymanager Ulrich Noß,- dass der Wille in eine gemeinsame Zukunft zu gehen, da ist. Dies erwarte ich auch von Händlern und Immobilienbesitzern.
Für Anregungen, Terminwünsche und Fragen erreichen Sie den Citymanager von Wissen unter der
Telefonnummer: 02742/9115153 oder mobil: 0151-50617618,
eMail: ulrich.noss@rathaus-wissen.de

Martinsmarkt in Wissen

Am Sonntag, 04.11.2018 lädt der Treffpunkt Wissen zum Martinsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag ein. Der Markt beginnt um 11.00 Uhr. Ab 13.00 Uhr öffnen die Fachgeschäfte und inspirieren mit den neuesten Trends und Aktionen zu Schnäppchenpreisen.

Für die Musikalische Unterhaltung sorgt „THE FOLSOM JAILBREAKERS“. Besonderer Höhepunkt für die Kinder ist natürlich der Besuch von St. Martin, der am Nachmittag hoch zu Ross in die Innenstadt einreitet, um kostenlos frische Brezeln an die Kleinen zu verteilen.

Um 18.00 Uhr führt St. Martin die Kinder dann vom Marktplatz aus zum großen Martinsfeuer auf den Schützenplatz. Anmeldungen zum Markt sind noch möglich bei Birgit Zimmermann,
Tel./Fax 02742/5231,
e-mail info@treffpunktwissen.de
oder Marianne Hild, Tel. 0160 962 157 68.
Weitere Informationen unter
www.treffpunktwissen.de.

Medizinisches Versorgungszentrum sichert chirurgische Grundversorgung am Standort Wissen

Wissen. Ein gutes Jahr ist es mittlerweile her, seit Professor Dr. Thomas Riemenschneider und Jakob Martens, Facharzt für Chirurgie, ihre Arbeit am Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Wissen aufgenommen haben, nachdem die langjährige Chirurgin Dr. Claudia Huff in den Ruhestand gegangen war.

Stehen für die chirurgische Grundversorgung am Wissener MVZ: (von links) Die Leitende Medizinische Fachangestellte Silvia Hermann, Facharzt Jakob Martens, Professor Dr. Thomas Riemenschneider und der kaufmännische Direktor des DRK-Krankenhauses Kirchen, Joachim Krekel. (Foto: as)

Mit Thomas Riemenschneider konnte das DRK einen versierten Mediziner für diese Aufgabe gewinnen, nach dem Ausscheiden von Dr. Berthold Helle hat er mittlerweile auch die ärztliche Leitung des MVZ mit den Bereichen Chirurgie, Orthopädie und Innere Medizin übernommen. Der 67-Jährige war über 20 Jahre Chefarzt der Klinik für Chirurgie am DRK-Krankenhaus in Neuwied mit 50 Betten und rund 2.200 Operationen jährlich. Er studierte in Straßburg und Heidelberg, 1976 erfolgte die Promotion, 1988 die Habilitation. Jakob Martens arbeitet seit 2007 am DRK-Krankenhaus Kirchen, seit Oktober 2017 als Oberarzt. Seit 2012 ist er Facharzt für Chirurgie, demnächst steht die Facharzt-Prüfung für Gefäßchirurgie an.

Er unterstützt Professor Riemenschneider einmal wöchentlich am Wissener MVZ, das im Erdgeschoss des St.-Antonius-Krankenhauses untergebracht ist.

Sie sichern die chirurgische Grundversorgung am Standort Wissen und bieten nicht nur Sprechstunden, Röntgen- und Ultraschalluntersuchungen und bei Bedarf ambulante Operationen an, sondern operieren die jeweiligen Patienten, wenn nötig, auch am Kirchener Krankenhaus.

Diese Verzahnung zur Klinik sieht Joachim Krekel, kaufmännischer Direktor des Krankenhauses in Kirchen, als Pluspunkt des Modells: „Es ist für die Patienten des MVZ ein großer Vorteil, dass der ambulante Arzt zugleich auch der operierende Arzt ist.“

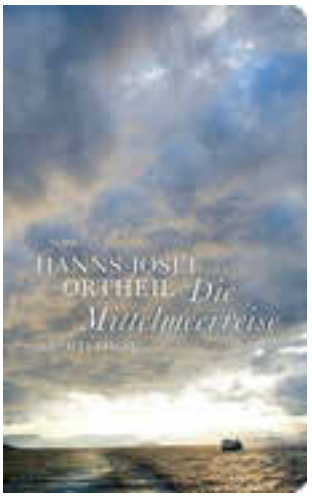
Zu den Leistungen am MVZ gehören unter anderem die Entfernung von unterschiedlichen Hauttumoren und Knoten, Operationen innerhalb der Proktologie, das heißt beispielsweise die Entfernung von Hämorrhoiden, ebenso fußchirurgische Eingriffe oder Metallentfernungen.

Natürlich gehört auch die Nachsorge bei unterschiedlichen Eingriffen zum Service. Insbesondere Riemenschneiders Erfahrungsschatz erstreckt sich auch unter anderem auf Erkrankungen der Knochen und Gelenke, der Lunge und des Zwerchfells, der Leber und der Galle, des Magen-Darm-Trakts und der Bauchspeicheldrüse.

Er berät außerdem zu Möglichkeiten und Alternativen bei Gelenkersatz. Und: Er steht Patienten, die eine Zweitmeinung benötigen, zur Verfügung, ist außerdem Durchgangsarzt für Arbeits- und Wegeunfälle. (as)

Die 17. Westerwälder Literaturtage enden mit einer deutschlandweiten Buchpremiere

Sonntag, 21. Oktober, 11.00 Uhr
Wissen, Kulturwerk



Hanns-Josef Ortheil:
Die Mittelmeerreise.

Dieser „Roman eines Heranwachsenden“ bildet den Höhepunkt und Abschluss der großen gemeinsamen Reisen von Vater und Sohn
Im heißen Sommer des Jahres 1967 geht Hanns-Josef Ortheil zusammen mit seinem Vater auf große Fahrt.
Es ist nicht die erste Reise, die Vater und Sohn zusammen machen. In den Jahren zuvor sind die beiden schon an der Mosel, in Berlin und in Paris unterwegs gewesen.
Dieses Mal aber ist die gemeinsame Unternehmung etwas ganz Besonderes.
Sie führt auf einem schwer beladenen Frachtschiff einer Bremer Reederei von Antwerpen durch die Meerenge von Gibraltar ins Mittelmeer und weiter - bis nach Griechenland und schließlich sogar nach Istanbul.

Auf dem Schiff sind die beiden Entdecker die einzigen Passagiere, die sich während der langen Tage auf See intensiv auf die ersehnte Ankunft in „Hellas“ vorbereiten. Griechenland wird dann auch zu einem großen Erlebnis, das die im humanistischen Gymnasium erworbenen Kenntnisse des jungen Hanns-Josef Ortheil auf eine schwere Probe stellt.

Hanns-Josef Ortheil wurde 1951 in Köln geboren. Er ist Schriftsteller, Pianist und Professor für Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus an der Universität Hildesheim. Seit vielen Jahren gehört er zu den bedeutendsten deutschen Autoren der Gegenwart. Sein Werk wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet, darunter dem Thomas-Mann-Preis, dem Nicolas-Born-Preis, dem Stefan-Andres-Preis, dem Hannelore-Greve-Literaturpreis und zuletzt in Trier mit dem Peter-Wust-Preis. Seine Romane wurden in über zwanzig Sprachen übersetzt.

(c) Ekko von Schwichow

VVK: 1. Kategorie 16 €, erm. 12 €, 2. Kategorie 12 €, erm. 8 €
VVK: alle Reservix- und TR-VVK-Stellen,
kulturwerkwissen.eu und www.lit.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Reparatur-Café in der Verbandsgemeinde Wissen geht an den Start

Reparatur-Café der Verbandsgemeinde Wissen Wisserland

Reparieren statt wegwerfen: Nach den Herbstferien wird es auch im Wisserland erstmalig ein ehrenamtliches Reparatur-Café geben.

Am Mittwoch, 17.10.2018 von 15 bis 18 Uhr findet die „erste Schicht“ im Alten Zollhaus Wissen statt, danach jeden 2. Mittwoch im Monat. Wer ein defektes elektrisches oder mechanisches Kleingerät hat und sich von dem „alten Schätzchen“ nicht trennen möchte, kann es einem erfahrenen Team zur Reparatur vorstellen. Die Ehrenamtsbörse und der AK Ehrenamt der Zukunftsschmiede Verbandsgemeinde Wissen sind Träger des An**gebotes.**

Die Stimmung war gut bei dem ersten internen Testlauf des neuen Reparatur-Cafés der Verbandsgemeinde Wissen. Mit Spaß und Spannung gab sich das ehrenamtliche Reparatur-Team an defekte Elektro-Kleingeräte.

Ein Staubsauger, ein Bügeleisen, ein Einkochkessel und mehr wurden mitgebracht.

Einige Dinge konnten repariert werden, für einige hieß es aber auch: ab zum Elektro-Schrott, da nicht mehr zu reparieren. Was in Scheuerfeld schon seit Monaten von den Bürgern der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain gut angenommen wird, soll es ab dem 17.10. auch zunächst im Alten Zollhaus Wissen geben. Die monatlichen Termine werden jeweils bekanntgegeben.

Initiator und Sprecher des Teams, Hermann Stausberg und Jochen Stentenbach von der Verwaltung konnten bisher 5 fachkundige Helfer im Team begrüßen. Die Berufsbilder reichen vom Elektriker über Schlosser bis zum Ingenieur im Ruhestand. Die Mitarbeiter freuen sich schon auf die Herausforderung, einmal monatlich „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu leisten. „Wir können noch ein bis zwei Helfer/innen gebrauchen. Bisher haben wir Ehrenamtliche mit meist elektronischer Fachkenntnis. Es fehlt noch jemand mit mechanischen Fertigkeiten, z.B. ein Mechaniker, Uhrmacher, Radio- und Fernsehtechniker.

Ein/e Solche/r kann sich gerne melden.“ Ansprechpartner in der Wissener Verwaltung ist Jochen Stentenbach, Zimmer 23 im Rathaus Wissen, Tel. 02742/939-159. Team-Sprecher Hermann Stausberg ist telefonisch unter 02742/71919 zu erreichen.

Damit das Reparatur-Café funktioniert und die ehrenamtlichen Helfer rechtlich abgesichert sind, gibt es für jede/n Besucher/in einen Laufzettel mit Hausordnung und einer Erklärung zum Haftungsausschluss und zum Datenschutz. Diese einheitlichen Regeln, welche grundsätzlich für alle anderen Reparatur-Cafés gelten, müssen vom Besucher anerkannt und unterschrieben werden.

Es kann sein, dass bei hohem Besucheraufkommen das zu reparierende Gerät nochmals mitgebracht werden muss, wenn die Öffnungszeit endet oder die Reparatur zu lange dauern würde. Da das Reparatur-Café monatlich öffnen wird, sollte dies kein Problem darstellen.

Freiwillige Spenden für die Reparatur werden durch das ehrenamtliche Team gerne entgegen genommen. Diese sollen jährlich einem guten Zweck zugeführt werden. Herzlich Willkommen also im Alten Zollhaus Wissen, wo es ab dem 17.10. monatlich heißt: Reparieren statt wegwerfen, wenn möglich.

Jubiläumskonzert

des Männergesangvereins „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe
Samstag, 27. Oktober 2018, 17.00 Uhr, kulturWERKwissen

Zum 40-jährigen Chorleiterjubiläum von Chordirektor FDB Clemens Bröcher, beim MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe, veranstaltet der Männerchor von der Köttingerhöhe ein Jubiläumskonzert zu Ehren seines verdienstvollen Chorleiters.

Der fünffache Meisterchor im Chorverband Rheinland-Pfalz steht seit 1978 unter dem Dirigat des Jubilars. Bröcher konnte mit 22 Jahren die Chorleiterausbildung erfolgreich absolvieren und im gleichen Jahr die erste Chorleiterstelle in seiner Heimatregion, bei den Sangesfreunden in Sondern (Olpe), antreten. Seine ansteckende Begeisterung für den Chorgesang und seine erfolgreiche chorerzieherische Arbeit führten dazu, die Nachfolge von Willy Busch aus Morsbach, nach dessen insgesamt 34-jähriger Chorleitertätigkeit in Köttingen, anzutreten. Schon bald übertrug sich Bröchers ganz offensichtliche Kompetenz und Durchsetzungsfähigkeit auf den Chor. Die Sänger respektierten seine hohen Anforderungen und zogen mit. Die Anzahl der Sänger erhöhte sich in den Anfangsjahren auf über 50. Bei Chorwettbewerben und Wettstreiten stellten sich regelmäßig Erfolge mit vielen Preisen und Auszeichnungen ein. Clemens Bröchers These, „Wer aufhört besser zu werden, hört auf gut zu sein“, wurde auch zum Anspruch der Sänger. Diese über den Chorgesang entstandene Zusammenarbeit mit den gemeinsamen Zielen, führte auch zu einer schönen familiären Freundschaft, die sich in Vereinsfeiern, Sängerreisen und den unvergesslichen Konzertreisen der Chorgemeinschaft Bröcher vertieften.

Clemens Bröcher hat in 40 Jahren beim MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe ausgezeichnete Arbeit auf hohem Niveau, geleistet. Der Chor, unter seiner Leitung, wurde zu einem leistungsstarken und anerkannten Klangkörper, auch über die Grenzen unserer Heimat hinaus.

Nun möchte der Verein Clemens Bröcher für seine vorbildliche Tätigkeit in Köttingen Dank sagen.

Der Veranstalter lädt alle Liebhaber und Freunde der Chormusik zu einem Jubiläumskonzert am Samstag, 27. Oktober 2018, 17.00 Uhr, in das kulturWERKwissen ein. Einlass ist 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die eingeladenen Gastchöre MGV „Harmonie“ Wendershagen, MGV „Sangeslust“ Wildbergerhütte und der MGV 1918 Hofolpe stehen unter Leitung des Jubilars.

Der MGV „Liederkranz“ Wallmenroth wird von Matthias Merzhäuser geleitet, und der Frauenchor Nova Cantica aus Wenden-Möllmicke im Sauerland von Thomas Bröcher. Alle diese Chöre werden das Konzert zu einem Festival der Meisterchöre gestalten. Der Frauenchor Nova Cantica wird erstmals in Wissen auftreten. Seit Gründung des Chores 1995 wurde ihm nahtlos alle fünf Jahre das Diplom eines Meisterchores im Landeschorverband verliehen. Als Sieger mit höchster Bewertung im Landeschorwettbewerb 2017 in Nordrhein-Wesfalen qualifizierte sich der Frauenchor für den 10. Deutschen Chorwettbewerb 2018 in Freiburg und wurde drittbester Frauenchor Deutschlands.

Im Rahmen des Jubiläumskonzertes werden Speisen und Getränke angeboten. Da kein Eintritt erhoben wird, bittet der veranstaltende Verein an diesem Konzertabend um Spenden. Diese sind bestimmt für die Palliativstation des DRK-Krankenhauses in Kirchen.

Stellenausschreibung

Die kulturWERKwissen gGmbH sucht zum 1. April 2019 eine

Fachkraft für Veranstaltungstechnik/Eventmanager(in).

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit mindestens 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (20 Stunden).

Das kulturWERKwissen ist eine kommunale, gemeinnützige Gesellschaft zur Vermarktung einer ehemaligen Walzwerkhalle in Wissen aus dem Jahre 1937. Neben dem Hallenmanagement und der Vermietung der Halle an Drittveranstalter tritt die gGmbH in Kooperation mit der Ehrenamtlichen-Organisation „Wissener eigenART“ der Verbandsgemeinde Wissen als Veranstalter von Kulturevents, z. B. Konzerte, Kabarett, Theater usw. auf. Zentraler Schwerpunkt der Arbeit als Veranstalter ist die Industriekultur, die durch das vorhandene historische Ambiente, aber auch durch die Zusammenarbeit zwischen überregionalen Künstlern und lokalen Eigenproduktionen geprägt ist.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen
- Betreuung von Veranstaltungen
- Veranstaltungstechnik
- allgemeine Bürodienste
- Kundenbetreuung

Ihr Profil

Eine abgeschlossene Ausbildung, wünschenswert wäre ein Abschluss im Bereich Veranstaltungstechnik, Eventmanagement oder Medientechnik, wird vorausgesetzt. Unabhängig von der Art des Abschlusses erwarten wir von Ihnen:

- Sehr gutes Grundwissen in den Bereichen Veranstaltungssicherheit und Veranstaltungstechnik
- Interesse an Kultur, Mediengestaltung und Gastronomie
- Flexibilität (Bereitschaft zu Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten)
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- hohe Kommunikationsfähigkeit, freundliches Auftreten
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- abwechslungsreiche Tätigkeit
- Arbeitsplatz in einer für die Region herausragenden Veranstaltungshalle mit dem einzigartigen historischen Industrieambiente
- Möglichkeit zum Einbringen eigener Ideen und Vorschläge
- Entlohnung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Im Rahmen der Frauenförderung werden Bewerbungen von Frauen ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdeganges, Lichtbild, Zeugniskopien) bis zum 31.10.2018 an die kulturWERKwissen gGmbH, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen, oder per E-Mail an weitershagen@kulturwerk-wissen.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dominik Weitershagen, Tel. 02742-911664 gerne zur Verfügung.

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens erfasst und verarbeitet werden. Nach Beendigung des Auswahlverfahrens werden diese Daten gelöscht.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Öffentliche Bekanntmachung

Verkehrsbehördliche Anordnung

Aus Anlass des **Martinsmarktes** in Wissen werden für Sonntag, 04.11.2018 von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr folgende verkehrsregelnde Maßnahmen angeordnet:

1. Die **Marktstraße** und die **Mittelstraße** im Bereich der Fußgängerzone werden als Veranstaltungsbereich für den gesamten Verkehr gesperrt.
2. Die **Rathausstraße** ab der Einmündung Schulstraße / Auf der Rahm bis zur Einmündung Bahnhofstraße / Richtweg inklusive des Rathausvorplatzes wird als Veranstaltungsbereich für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt.
3. Für die **Rathausstraße** von der Einmündung Schulstraße / Auf der Rahm bis zur Einmündung Bahnhofstraße / Richtweg inklusive des Rathausvorplatzes gilt absolutes Haltverbot.
4. Die Einbahnstraßenregelung für die **Burgunder Straße** bis zur Parkplatz-Ausfahrt wird aufgehoben.

Die Anwohner bzw. Anlieger werden gebeten, ihre Fahrzeuge vor Beginn der Sperrung aus den genannten Straßenabschnitten herauszufahren.
Es wird darauf hingewiesen, dass widerrechtlich geparkte Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Hinweis:
Den Besuchern stehen folgende Parkmöglichkeiten zur Verfügung:

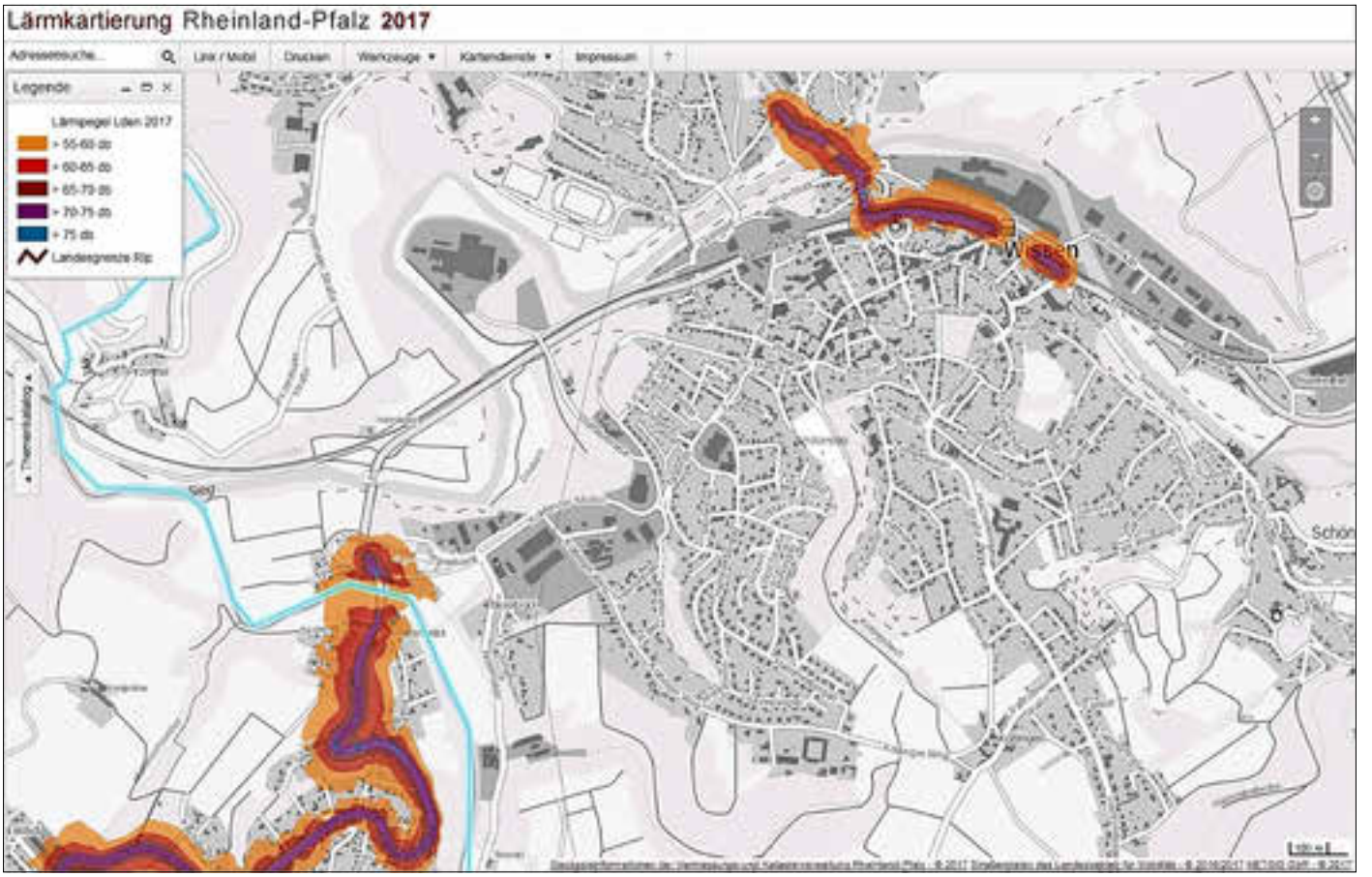
1. Parkplatz Hintergasse / Bahnhofstraße/B62
2. Parkplätze Maarstraße
3. Parkplatz Richtweg / Hügelstraße
4. Parkplatz Burgunder Straße
5. Parkplatz Am Biesem (hinter dem Rathaus)
6. Parkplatz Auf der Rahm
7. Parkplatz „Platz des Wissener Jahrmarktes“ (Auf der Rahm / Im Buschkamp, hinter der Westerwald Bank)
8. Parkdeck Im Buschkamp (Zufahrt über Bahnhofstraße)
9. Parkplatz Wiesenstraße (gegenüber Stadtwerke)
10. Parkplatz Bogenstraße / Walzwerkstraße (am Kreisel „Wissener Ei“)

Wissen, 10.10.2018 *Michael Wagener*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BimSchG) über den Beschluss zur Aufstellung eines Lärmaktionsplanes

Der Bauausschuss der Verbandsgemeinde Wissen hat in seiner Sitzung vom 04.10.2018 beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung eines Lärmaktionsplanes für die Verbandsgemeinde Wissen einzuleiten. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.
Die EU-Umgebungslärmrichtlinie verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union seit 2007 alle 5 Jahre die Belastung durch Umgebungslärm in Form von Lärmkarten zu ermitteln. Ausgehend von diesen Lärmkarten sind Lärmaktionspläne zur Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen aufzustellen und alle 5 Jahre zu überprüfen. Die Umgebungslärmrichtlinie ist in den §§ 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in nationales Recht umgesetzt worden.
Betroffen ist eine Gemeinde dann, wenn durch Schätzung ermittelt wird, dass an einer Hauptverkehrsstraße Menschen durch Straßenlärm belastet werden. Hauptverkehrsstraßen in diesem Sinne sind klassifizierte Straßen (also Autobahnen sowie Bundes-, Landes- und Kreisstraßen). Anhand der durch den Landesbetrieb Mobilität gezählten Verkehrsdichte wurden durch das Landesumweltministerium Belastungen geschätzt und in Lärmkarten eingetragen. Ein Lärmaktionsplan wird als Managementaufgabe zur langfristigen Lärmminderung betrachtet und entfaltet insoweit keine rechtliche Bindungswirkung. Die Zuständigkeit für die Aufstellung von Lärmaktionsplänen ist in Rheinland-Pfalz auf die Verbandsgemeinden übertragen worden. Für die Aufstellung von Lärmaktionsplänen an Haupteisenbahnstrecken (Rhein-Sieg-Strecke) ist das Eisenbahnbundesamt (Bonn) zuständig.
Laut der Lärmkartierung 2017 ist im Gebiet der Verbandsgemeinde Wissen eine Belastung durch Umgebungslärm entlang der B62 (Bahnhofsstraße im Kreuzungsbereich mit der Marktstraße sowie im Bereich Nisterbrück) und der L278 (Marktstraße zwischen Bahnhofstraße und Altstadtkreisel) in Wissen vorhanden. Der entsprechende Auszug aus der Lärmkartierung wird mit dieser Bekanntmachung bekanntgemacht (s.u.).
Gemäß § 47d Abs. 3 BImSchG soll die Öffentlichkeit bei der Aufstellung der Lärmaktionspläne mitwirken. Mit dieser Bekanntmachung wird der Öffentlichkeit die Gelegenheit gegeben, vom 19.10.2018



bis 16.11.2018 Vorschläge zum Lärmaktionsplan einzubringen. Die Öffentlichkeit wird gebeten, Vorschläge schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen (Fachbereich 3, Zimmer 25 oder Fachbereich 4, Zimmer 59), Rathausstraße 75, 57537 Wissen oder per eMail an „info@rathaus-wissen.de“ einzureichen.
Zu einem späteren Zeitpunkt des Aufstellungsverfahrens wird der Entwurf des Lärmaktionsplanes bekannt gemacht.
Anschließend wird der Öffentlichkeit erneut Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Der Text dieser Bekanntmachung sowie der Auszug aus der Lärmkartierung sind im Internet auf der Seite der Verbandsgemeinde Wissen („www.wissen.eu“) eingestellt.
Wissen, 11.10.2018 *Michael Wagener*
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen *Bürgermeister*

Stadt Wissen

Siegtalbad Wissen - Änderung der öffentlichen Schwimmzeiten

Ab dem 31.10.2018 steht das Hallenbad jeweils am **Mittwoch** für den **öffentlichen Badebetrieb** nur noch von **15:00 Uhr bis 18:00 Uhr** zur Verfügung. Die Schwimm-/Badezeiten an den übrigen Tagen bleiben unverändert.
Siegtalbad Wissen
STADTWERKE WISSEN GMBH

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Bekanntmachung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

am 23.10.2018
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Gaststätte „Zur Post“, Hauptstraße 98, 57587 Birken-Honigsessen
Tagesordnung
A) Öffentlicher Teil:
1. Prüfung der Jahresrechnung 2012
2. Prüfung der Jahresrechnung 2013
3. Mitteilungen

Stefan Weitershagen
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Bekanntmachung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Katzwinkel (Sieg)

am 24.10.2018
Beginn: 20:00 Uhr
Sitzungsort: Landgasthof Schneller, Knappenstraße 40, 57581 Katzwinkel
Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Ergänzungswahlen zum Ausschuss für Dorfentwicklung, Demografie, Kultur und Sport, Haupt- und Finanzausschuss, zugleich Rechnungsprüfungsausschuss, und Umlegungsausschuss
2. Beratung der Ergebnisse und der weiteren Vorgehensweise bezüglich der Dorfmoderation
3. Projekt „Westerwälder Mitfahrbänke“
4. Neuregelung zur Gestaltung des St. Martinszuges
5. Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a Gemeindeordnung (GemO) i. V. m. § 21 Geschäftsordnung (GeschO)

I.V. Hubert Becher, Erster Beigeordneter

Die Sitzung findet zu den Punkten 2 und 4 gemeinsam mit dem Ausschuss für Dorfentwicklung, Demografie, Kultur und Sport der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) statt.

Bekanntmachung zur Sitzung des Ausschusses für Dorfentwicklung, Demografie, Kultur und Sport der Orts-gemeinde Katzwinkel (Sieg)

am 24.10.2018
Beginn: 20:00 Uhr
Sitzungsort: Landgasthof Schneller, Knappenstraße 40, 57581 Katzwinkel
Tagesordnung
Öffentlicher Teil:
1. Beratung der Ergebnisse und der weiteren Vorgehensweise bezüglich der Dorfmoderation
2. Neuregelung zur Gestaltung des St. Martinszuges
3. Mitteilungen

I.V. Hubert Becher, Erster Beigeordneter

Die Sitzung findet zu den Punkten 1 und 2 gemeinsam mit der Sitzung des Ortsgemeinderates Katzwinkel (Sieg) statt.

Bürgerversammlung am 24.10.2018

siehe Seite 18

Bekanntmachung

Herr Gerhard Judt, ehemals Raiffeisenstr. 48a, 57581 Katzwinkel (Sieg), ist aus dem Ortsgemeinderat Katzwinkel (Sieg) ausgeschieden.
Eine Ersatzperson nach dem Wahlvorschlag der SPD steht nicht zur Verfügung, sodass der Sitz im Ortsgemeinderat nicht mehr besetzt werden kann. Damit gilt gemäß § 29 Absatz 4 Gemeindeordnung nunmehr die Zahl der besetzten Sitze (15 gewählte Ratsmitglieder) als gesetzliche Zahl der Mitglieder.
Dies wird hierdurch gemäß § 66 Absatz 3 Satz 2 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.
Katzwinkel, 10.10.2018 *I.V. Hubert Becher, Erster Beigeordneter*
Der stellvertretende Wahlleiter der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Die Ortsgemeinde Selbach informiert:

Ehrenamtliche Arbeiten in der Ortsgemeinde
Am Samstag, 20. Oktober 2018 um 9.00 Uhr, Treffpunkt Bolzplatz/Schützenplatz, soll an der Umzäunung der Bewuchs entfernt werden. Bitte entsprechende Werkzeuge mitbringen. Wir hoffen auf rege Teilnahme!
Der Ortsgemeinderat Selbach (Sieg)

Sonstiges

Schnelles Internet der Deutschen Telekom geht im Ortsnetz 02742 in der Verbandsgemeinde Wissen in Betrieb!

· Bürgerinformationsveranstaltung für die Ortsgemeinden Hövels, Katzwinkel (Sieg) und Mittelhof.
Im Oktober 2018 geht es auch für die Haushalte und Unternehmensstandorte in und um Wissen (Vorwahlbereich 02742) in ein neues Breitbandzeitalter. Ab diesem Zeitpunkt wird die Deutsche Telekom das erneuerte Breitbandnetz auch dort sukzessive in Betrieb nehmen. Vom Breitbandausbau profitieren die Stadt Wissen, sowie die Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Selbach (Sieg), Hövels, Katzwinkel (Sieg) und Mittelhof.
Annette Neubauer, Regio-Managerin der Deutschen Telekom, bestätigte, dass „jetzt bereits Vorbestellungen für die neuen Tarife der Deutschen Telekom durch unsere Vertriebskanäle entgegengenommen werden. Hierzu bieten wir zwei Informationsveranstaltungen in Wissen und Hövels an. Wir informieren zum Breitbandausbau und den Möglichkeiten, wie man zum schnellen Internet kommt.“
Das VDSL-Netz wird Übertragungsraten zwischen 50 bis zu 100 MBit/s im Download und bis zu 40 MBit/s im Upload ermöglichen.
Bürgerinformationsveranstaltung für Hövels, Katzwinkel (Sieg) und Mittelhof
Montag, 05.11.2018 um 19:00 Uhr
Bürgerhaus Hövels, Am Bahnhof 1a, 57537 Hövels
Eine weitere Veranstaltung findet am 29.10.2018 um 19 Uhr im Kuppelsaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, I.OG im Gebäude der Westerwald-Bank, Rathausstraße 56 in 57537 Wissen statt.
Es werden die Netztechnik, die Hausverkabelung und das Produktangebot vorgestellt.
Im Anschluss stehen die Mitarbeiter der Telekom allen Kunden vor Ort für individuelle Beratungen zur Verfügung und um das schnelle Internet direkt zu beauftragen.

Fortsetzung siehe Seite 19

ORTSGEMEINDE KATZWINKEL

Bürgerversammlung
"Projekte der Dorfmoderation"

24.10.2018, 18:00 Uhr, Landgasthof Schneller

Die Dorfmoderation in Katzwinkel neigt sich dem Ende zu – und die Schritte zur Umsetzung der vielen guten Ideen und Projekte sind schon eingeleitet.
Im Rahmen der insgesamt 12 Treffen wurden viele kleine und größere Ideen und Maßnahmen entwickelt und z.T. bereits umgesetzt, wie z.B. der Dorftreff, die Mountain-Bike-Touren im Juni und August, die geplante Neuanlage eines Platzes in der Ortsmitte, erarbeitete Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, der Backestag am 16. Juni, "Tischlein deck Dich – und zwar gemeinsam" am 08. Sept. u.v.m.

Im Rahmen der Bürgerversammlung möchten wir Ihnen diese Projektansätze vorstellen und die mögliche Umsetzung mit Ihnen diskutieren:

- Brauchen wir den Treffpunkt in der Ortsmitte überhaupt?
- Was soll/könnte mit der Fläche der ehem. "Treubude" geschehen?
- Was können wir unseren Kindern und Jugendlichen bieten, damit auch sie sich hier wohl fühlen...
- und wer macht bei all dem noch mit?

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die sich mit großem Engagement für die Dorfentwicklung einsetzen!

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Perspektivenveranstaltung ein am

24.10.2018 um 18:00 Uhr im Landgasthof Schneller

Aufs Land kommt`s an.
Dorferneuerung in Rheinland-Pfalz

Es laden Sie ein:
Die Ortsgemeinde Katzwinkel
und das Planungsbüro Stadt-Land-plus

Stadt-Land-plus

Fortsetzung von Seite 17

Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Jeder der die schnellen Bandbreiten nutzen möchte, sollte aktiv einen Auftrag zur Aufschaltung auf das neue schnelle Netz erteilen. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat beiseite.
In der Veranstaltung haben Sie schon jetzt die Möglichkeit, sich in eine Interessentenliste aufnehmen zu lassen.
Die Deutsche Telekom freut sich auf zahlreiche Besucher!
Deutsche Telekom Privatkunden-Vertrieb GmbH
Infrastrukturvertrieb Annette Neubauer, Regio-Managerin

· **Bürgerinformationsveranstaltung für die Stadt Wissen sowie die Ortsgemeinden Birken-Honigsessen und Selbach (Sieg)**
Im Oktober 2018 geht es auch für die Haushalte und Unternehmensstandorte in und um Wissen (Vorwahlbereich 02742) in ein neues Breitbandzeitalter. Ab diesem Zeitpunkt wird die Deutsche Telekom das erneuerte Breitbandnetz auch dort sukzessive in Betrieb nehmen. Vom Breitbandausbau profitieren die Stadt Wissen, sowie die Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Selbach (Sieg), Hövels, Katzwinkel (Sieg) und Mittelhof.
Annette Neubauer, Regio-Managerin der Deutschen Telekom, bestätigte, dass „jetzt bereits Vorbestellungen für die neuen Tarife der Deutschen Telekom durch unsere Vertriebskanäle entgegengenommen werden. Hierzu bieten wir zwei Informationsveranstaltungen in Wissen und Hövels an. Wir informieren zum Breitbandausbau und den Möglichkeiten, wie man zum schnellen Internet kommt."
Das VDSL-Netz wird Übertragungsraten zwischen 50 bis zu 100 MBit/s im Download und bis zu 40 MBit/s im Upload ermöglichen.
Bürgerinformationsveranstaltung für Wissen, Birken-Honigsessen, Selbach
Montag, 29.10.2018 um 19:00 Uhr
Kuppelsaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, I.OG im Gebäude der Westerwald-Bank, Rathausstraße 56, 57537 Wissen
Eine weitere Veranstaltung findet am 05.11.2018 um 19 Uhr im Bürgerhaus Hövels, Am Bahnhof 1a statt.
Es werden die Netztechnik, die Hausverkabelung und das Produktangebot vorgestellt. Im Anschluss stehen die Mitarbeiter der Telekom allen Kunden vor Ort für individuelle Beratungen zur Verfügung und um das schnelle Internet direkt zu beauftragen.
Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Jeder der die schnellen Bandbreiten nutzen möchte, sollte aktiv einen Auftrag zur Aufschaltung auf das neue schnelle Netz erteilen. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat beiseite.
In der Veranstaltung haben Sie schon jetzt die Möglichkeit, sich in eine Interessentenliste aufnehmen zu lassen.
Die Deutsche Telekom freut sich auf zahlreiche Besucher!
Deutsche Telekom Privatkunden-Vertrieb GmbH
Infrastrukturvertrieb Annette Neubauer, Regio-Managerin

Altersjubilare

02.11. Frau Zicklam, Brigitte ..... zum 75. Geburtstag
Hövels
03.11. Herr Parisi, Antonio ..... zum 70. Geburtstag
Mittelhof
05.11. Frau Scheidt, Walburga ..... zum 75. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)
06.11. Frau Busche, Reinhild ..... zum 75. Geburtstag
Katzwinkel (Sieg)
07.11. Frau Eilenfeld, Therese..... zum 75. Geburtstag
Mittelhof

Kindergartennachrichten

Kath. Kita Adolph-Kolping Wissen

VIELFALT VERBINDET

Das Motto der bundesweit stattfindenden interkulturellen Woche 2018 lautet „VIELFALT VERBINDET".
Den Grundgedanken, in der kulturellen Vielfalt Chancen und Möglichkeiten zu entdecken, um voneinander sowie miteinander zu lernen, soll bereits den Jüngsten vermittelt werden.

Die Kath. Kindertagesstätte Adolph-Kolping Wissen beteiligte sich an dieser Initiative mit dem Schwerpunkt: Stärken verbinden.
Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktionen standen deshalb die Stärken jedes einzelnen und wie die Gemeinschaft davon profitieren kann.
Hierzu schrieben Eltern ihre Stärken auf Zahnräder, die ineinandergreifend, im Flurbereich angebracht wurden. Simone Bröhl, Mutter und Mitarbeiterin der Kreismusikschule Altenkirchen, brachte sich mit einem Musikprojekt zum Thema ein, bei dem die Kinder viel Freude hatten. Ebenso bereicherte das Küchenteam die Interkulturelle Woche mit kulinarischen Gerichten.

Als Höhepunkt der Aktionswoche, zeigten die Interkulturellen Fachkräfte den Kindern ein interaktives Stabpuppenspiel nach dem Bilderbuch von David Mc Kee: „ELMAR und das Wettrennen“.
Ganz nach dem Motto: Es zählt nicht nur, wer als erster ins Ziel kommt, sondern auch, wie man sich dabei verhält, erhielten zum Schluss alle Zuschauer eine Medaille.

KiTa Villa Kunterbunt

Neues aus dem Taka-Tuka-Land

Nachdem sich die diesjährigen Schukis der KiTa Villa Kunterbunt im Taka-Tuka-Land eingefunden hatten ging es auch direkt mit dem ersten Gruppenprojekt los.
Zum Thema „Verkehr und Polizei“ fanden im Stuhlkreis und auch im Alltag viele Aktionen statt. Es wurden Bücher gelesen und Arbeitsblätter bearbeitet. Außerdem haben die Kinder gelernt welche Telefonnummer man wählen muss um die Polizei anzurufen und welche Informationen die Polizei benötigt.
An einem Morgen war der Polizist Herr Eichelhardt von der Polizeiwache in Altenkirchen zu Besuch in der KiTa. Er hat den Kindern erklärt, wie man sich richtig im Straßenverkehr verhält und was man beachten muss, wenn man eine Straße überqueren will.

Ein weiteres Highlight war die Polizeipuppenbühne. Am Morgen, des 24.09.2018 sind 3 Polizisten mit einem großen Bus, der zum Theater umgebaut ist in die KiTa gekommen. Ganz gespannt sind die Kinder nach einer kurzen Einführung in den Bus gestiegen. Als jeder einen Platz mit guter Sicht gefunden hatte konnte es losgehen. Zuerst einmal musste das Licht „ausgepustet“ werden und dann konnte es losgehen. Das Theaterstück handelte vom richtigen Verhalten im Straßenverkehr und davon, wie wichtig es ist sich an Absprachen zu halten und was passieren kann, wenn man seinen Eltern nicht Bescheid sagt, wo man hingeht. Zum Glück ging das Stück, dank der Mithilfe der Kinder am Ende gut aus.

Durch einen Workshop für die Eltern, in dem es auch um das Thema „Kind im Straßenverkehr“ ging wurde der Tag mit der Polizeipuppenbühne abgerundet.
Nachdem nun zweimal die Polizei zu Besuch in der KiTa war, wurde es dann auch mal Zeit, dass die Kinder die Polizei besuchen. Am Dienstag, den 25.09.2018 war es soweit. Die Kinder haben sich auf den Weg zur Polizeiwache in Wissen gemacht. Dort wurden Sie schon erwartet, denn es stand einiges auf dem Programm. Unter anderem wurden die Fragen, was ein Polizist alles bei sich haben muss oder wie am Tatort Fingerabdrücke genommen werden beantwortet.

Danach durften die Kinder noch die Funkzentrale, das Gefängnis und das Polizeiauto besichtigen. Das war aufregend!

Schönstein grüßt den Herbst

Mit ihrem ersten Herbstfest begrüßten die Schönsteiner KitaKinder nicht nur den Herbst, sondern auch schon alle noch in diesem Jahr kommenden Kinder mit ihren Eltern.
Nach langer Vorbereitung und Unterstützung der Elternschaft war es endlich so weit. Am 21. September eröffneten die Kinder mit einem kleinen Auftritt das Herbstfest. Nach dieser kleinen Showeinlage wusste dann auch wirklich jeder, wie man eine Eule wach bekommt. Im Anschluss gab es viele Attraktionen für Groß und Klein.

Angefangen bei der Minikegelbahn, dem Shuffle-Board übers Kinderschminken bis hin zur Hüpfburg war für jedes Alter etwas dabei. Auch für kulinarische Köstlichkeiten war dank zahlreicher Kuchenspenden und einer Popcornmaschine gesorgt. Ganz besonders freuten sich Groß und Klein auch über die mit den Kindern im Vorfeld selbst eingekochte Marmelade. Im Innenbereich der Kita war ein kleines Bistro aufgebaut. Hier hatten Eltern und weitere Gäste die Möglichkeit sich auch einmal kurz auszuruhen.

Das Team möchte sich hiermit auch nochmal ganz offiziell bei allen fleißigen Helfern und Gästen bedanken. Der Reinerlös des Festtages ermöglicht es, das Hohenloher Figurentheater mit ihrem Stück „Schaf Ahoi“ in die Kita einzuladen. Das Kita-Team freut sich nun gemeinsam mit den Kindern auf einen spannenden, ereignisreichen Vormittag.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirche Wissen e.V.
„Am Schönsteiner Schloss“,
Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 10.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“;
19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten
Sonntag, 21.10.2018:
9.00 Uhr KATZWINKEL: Gottesdienst; Pfarrerin G. Weber-Gerhards; 10.15 Uhr WISSEN: Männergottesdienst mit der Aufführung des Paulus Oratoriums durch den Projektchor; 10.30 Uhr BIRKEN-HONIGSESSEN: ökumenisches Totengedenken im Azurit-Seniorenzentrum, Pfarrerin G. Weber-Gerhards

Paulus Oratorium von Siegfried Fietz und Johannes Jourdan
am So., 21. Oktober 2018, um 10:15 Uhr in der Ev. Kirche Wissen
Das Paulus Oratorium „Lass dir an meiner Gnade Genügen“ von Siegfried Fietz und Johannes Jourdan hat schon viele Menschen tröstend und aufrüttelnd angesprochen. Seit der Veröffentlichung im Jahr 1973 zählt das Werk als Maßstab für moderne Oratorien und ist auch in früheren Jahren vom ehemaligen Jugendchor der Ev. Kirchengemeinde Wissen - der 1968 gegründet wurde - mehrfach aufgeführt worden.
Die nochmalige Aufführung des Oratoriums in diesem Jahr 2018 ist also auch eine kleine Erinnerung an den 50sten Geburtstag des früheren Jugendchores.
Die MÄNNERRUNDE der Ev. Kirchengemeinde Wissen hat eigens hierzu einen kleinen Projektchor gegründet, der maßgeblich aus ehemaligen Sängerinnen und Sängern des früheren Jugendchores besteht.

- Anzeige -

Alle Gemeindemitglieder und Mitglieder des früheren Jugendchores sowie alle am Oratorium Interessierten sind zu dieser Aufführung herzlich eingeladen.

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen
Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick
Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen
Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen

19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Kreuzerhöhung, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Kreuzerhöhung, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel (1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels
Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse in Kreuzerhöhung, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein
Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof (1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.15 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein
18.30 Uhr Vorabendmesse, Kreuzerhöhung, Wissen

Erntedank in Schönstein

In der Kirche St. Katharina zu Schönstein haben Christa Becher und Therese Görgen diese schönen Erntegaben direkt vor dem Altar aufgebaut. Gleichzeitig präsentierte man gesegnete Kräuterkränze. Diese konnten gegen eine kleine Spende erworben werden.
Der Erlös kommt den Schönsteiner Messdienern zugute.

Erntedank in Birken-Honigsessen

Auch in Birken-Honigsessen pflegt man den schönen Brauch des Erntedanks. Bei einer hl. Messe in der Kirche St. Elisabeth segnete Kaplan Klaus Heep die von Agnes Kalkert und Anja Asbach im Altarraum aufgebauten Gaben. Sie konnten anschließend zugunsten eines Hilfsprojekts erworben werden.

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 21. Oktober, 9.30 Uhr „Eine weltweite Bruderschaft in einer Zeit des Unheils bewahrt." Bibel - Wachtturmstudium: „Entschlossen, die Hände nicht erschlaffen zu lassen."
Donnerstag, 25. Oktober, 19 Uhr „Ihr seid kein Teil der Welt (Joh. 15,16)." Besprechung der Bibelbücher Johannes 15-17. Ein weiteres Thema: „Eine Lektion im Vergeben."
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen
Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen aus der VG Wissen

Gymnastik + Tanz, Birken-Honigsessen, Turnhalle, montags 17.00 - 18.00 h und 18.00 bis 19.00 h, T. Hammer, Tel. 02742 - 6231
Gymnastik + Osteoporose, Wissen, DRK-Heim, dienstags 15.00 - 16.00 h, T. Hammer, Tel. 02742 - 6231
Gymnastik + Osteoporose, Wissen, DRK-Heim, dienstags 16.15 - 17.15 h, T. Hammer, Tel. 02742 - 6231
Gymnastik, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 14.30 - 15.30 h, E. Lenski, Tel. 02681 - 6667
Gymnastik, Tanz + Aerobic, Wissen, Grundschulturnhalle, freitags 13.15 - 14.15 h, P. Beisteiner 02742 - 5988. u. E. Tornau

Unterhaltsleistungen „Wer bezahlt wenn ich pflegebedürftig bin?"

Bei Pflegebedürftigkeit stellen Betroffene zunächst einen Antrag auf Leistungen bei der Pflegekasse. Reichen die Mittel zur Finanzierung von notwendigen Hilfen nicht aus und ist auch das eigene Einkommen oder Vermögen nur gering, so kann unter Umständen eine finanzielle Unterstützung durch das Sozialamt erfolgen.
Der Vortrag „Wer bezahlt wenn ich pflegebedürftig bin" greift die Thematik auf. Er findet am 07.11.2018 von 18.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr im Kuppelsaal der Volksbank in Wissen, statt.
Der Referent Joachim Brenner, Abteilung Soziales bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, informiert über die finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten der Sozialhilfe bei Pflegebedürftigkeit. Dabei werden die Voraussetzungen für eine Inanspruchnahme geklärt und das Verhältnis von Sozialhilfe und Pflegeversicherung aufgezeigt. Informiert wird ebenso über die Unterhaltspflichten von Angehörigen, deren Eltern pflegebedürftig geworden sind.
Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Beratungs- und Koordinierungsstelle im Pflegestützpunkt Hamm-Wissen organisiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Rückfragen sind möglich bei Agnes Brück oder Christiane Münker, Beratungsstelle im Pflegestützpunkt, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen oder Tel. 02742/ 706119.

Selbsthilfegruppe Depressionen in Daaden

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen in Daaden trifft sich alle 2 Wochen donnerstags jeweils um 18 Uhr im Daadener GesundHaus in der Herdorfer Straße 2 in 57567 Daaden. Der regelmäßige Austausch innerhalb der Selbsthilfegruppe findet in einem geschützten Rahmen statt, aus dem nichts vom Besprochenen nach außen dringt. Die Teilnahme ist kostenfrei und vertrauensvoll. Weitere Informationen über WEKISS|DER PARITÄTISCHE, Telefon: 02663-2540 (Sprechzeiten montags 14-18 Uhr, dienstags 9-12 Uhr, mittwochs und donnerstags 9-14 Uhr), per Mail unter info@wekiss.de oder sie wenden sich direkt an das GesundHaus in Daaden unter der Telefonnummer 02743 -93 52 850 oder per Mail an info@daadener-gesundhaus.de

DLRG-OG Hamm/Sieg

Schwimmen lernen beim DLRG

ACHTUNG, geänderte Zeiten beim KKS-Schwimmen:

Ab **17.10.2018**, jeden Mittwoch von **18:00 - 19:00 Uhr** im Siegtalbad in 57537 Wissen. Teilnehmen können Nichtschwimmer und Schwimmer ab einem Alter von 5 Jahren, selbständiges An- und Auskleiden ist Voraussetzung. Die Kinder müssen um 17:45 Uhr zum Schwimmbad gebracht; sowie spätestens um 19:15 Uhr abgeholt werden. Wir nehmen Schwimmabzeichen vom Seepferdchen bis zum Deutschen Jugendschwimmabzeichen in Gold ab.

Während der Schulferien in Rheinland-Pfalz und an Feiertagen findet kein Schwimmtraining statt. Bei Interesse können Sie sich mit Martina Machowinski aus Roth-Hohensayn, Tel.: 02682/67111 oder Gerd Mühleip aus Hamm/Sieg, Tel.: 02682/4941 in Verbindung setzen. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: http://www.hamm-sieg.dlrg.de.

Herbstwanderung

Rettungsschwimmer tauschen Badehose gegen Wanderschuhe!

Die diesjährige Herbstwanderung der DLRG OG Hamm/Sieg findet am 20. Oktober 2018 statt. Wir treffen uns um 14:00 Uhr auf dem Parkplatz am Waldschwimmbad ‚Thalhauser Mühle', 57577 Hamm/Sieg. Die Wanderung dauert ca. 2,0 Stunden. Alle DLRG-Mitglieder mit Eltern, Großeltern, Onkeln, Tanten, Freunden usw. sind herzlich eingeladen. Kinder bis 12 Jahre bitte nur in Begleitung eines Erwachsenen. Wir empfehlen, dem Wetter angepasste Kleidung (festes Schuhwerk, Regenkleidung) zu tragen. Im Anschluss an die Wanderung lassen wir den Tag gemeinsam bei Leckereien vom Grill und gekühlten Getränken ausklingen. Der Kostenbeitrag für Essen und Getränke beträgt 5,00 €. Wir bitten um Anmeldung (man kann sich auch nur für's Grillen anmelden) bis spätestens 17. Oktober 2018 bei Martina Machowinski, Tel.: 02682/67111, Mobil: 0160/98170149, E-Mail: jugendvorsitz@hamm-sieg.dlrg.de

Bildungspunkt Altenkirchen - Bildungsberatung für alle

Ab sofort hat die Beratungsstelle „Bildungspunkt" in Altenkirchen ihre Pforten geöffnet. Getragen wird dieses Projekt durch die Kreisverwaltung Altenkirchen, den Caritasverband Altenkirchen und das Diakonische Werk Altenkirchen. Ehrenamtliche Bildungsbegleiter stehen montags, dienstags (ab 14 Uhr) und mittwochs nach Vereinbarung zu allen Fragen rund um das Thema „Bildung" bereit. In den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses in der Wilhelmstr. 35 kann je nach Bedarf nach den richtigen Ansprechpartnern in der Bildungslandschaft, nach Ideen für die Berufs- oder Studienwahl oder nach geeigneten Selbstlernprogrammen geforscht werden. Lebenslanges Lernen ist in aller Munde, aber warum es sinnvoll ist und dass es nicht verboten ist, dabei Spaß zu haben, wollen wir Ihnen gerne demonstrieren. Gegenseitig ergänzen sich die Angebote des Bildungspunktes mit dem Bildungscafé des Mehrgenerationenhauses am gleichen Ort, in dem Dienstagsvormittags und Donnerstagsnachmittags zu Fragen der Alphabetisierung und Grundbildung beraten wird.

Gerade auch für die Neuzugewanderten ist das deutsche Bildungssystem mit seinen unzähligen Verzweigungen, Vorschriften, Fördertöpfen und unterschiedlichen Graden der Anerkennung ein einziges großes Fragezeichen. Nicht nur die Suche nach geeigneten Sprachkursen, sondern auch der Besuch von KiTa, Schule oder die Wahl des geeigneten Berufes sind Themenfelder, in die unsere ehrenamtlichen Bildungsbegleiter gerne etwas Licht hineintragen, denn Bildung ist ein Pfad zur Integration und eine solide Grundlage gelingender Mitbestimmung für alle Bürger.

Informationen bei Holger Telke (02681-812486) und André Linke (02681-2056).

Wir von hier - Schünster Karnevalsfrauen on Tour

Der diesjährige Jahresausflug der Karnevalsfrauen der KfD Schönstein führte ins schöne Gelbachtal.

- Anzeige -

Wie jedes Jahr wusste außer dem Organisationsteam keiner - wo es hin ging und was auf die anderen zukam.

Diesmal ging es nach dem gemeinsamen Treffen frühmorgens mit dem Bus zum Ponyhof Ludwig nach Schweighausen. Gestärkt durch ein kräftiges Vespermahl ging es auf die bereitstehenden Planwagen zu einer 2-stündigen Kutschfahrt. Für gute Stimmung sorgte u.a. auch das Kutscherehepaar - die ihre Gespanne gut im Griff hatten.

Anschließend ging es ins Landgasthaus Treis nach Weinähr. Hier hatten wir mit dem Ehepaar Treis das richtige Ambiente für OUS gefunden.

Die Stimmung war wie immer ausgelassen.

Am nächsten Tag fand ein Shoppingvormittag in Limburg statt. Gegen Mittag ging es dann auf 3-stündige Floßfahrt auf der „Lahnarche" in Diez. Hier kam mit Live-Musik- einem deftigen Grillmenü so richtig Stimmung auf.

Sonntags wurde noch ein Frühschoppen eingelegt und nach dem 4-Gang Menü ging es wieder Richtung Heimat.

Zum Abschluss gab es Sonntagabend noch ein gemütliches Beisammensein.

Fazit der Tour - immer wieder schön - gelungen - es war wieder spitze - wir freuen uns auf 2019.

Jetzt geht's mit Volldampf an die Vorbereitung für unsere Sitzung - wir hoffen wie immer - auf viele jecke Mädels

Termin schon mal in den Kalender eintragen: **23.02.2019** - Schünsten O jo jo

Herbstwanderung des VdK Wissen

Bei herrlichem Herbstwetter trafen sich am Samstag Nachmittag mehr als 40 Mitglieder und Freunde des VdK Ortsverbandes Wissen am Parkplatz in der Nähe der Heimborner Brücke.

Links der Nister begann die Wanderung zumeist im Schatten bis zum Zusammenfluss mit der kleinen Nister, nach Überquerung der beiden Stege ging es auf dem Marienwanderweg in der Sonne weiter bis zum Wilhelmsteg in Heuzert.

Alle freien Sitzplätze im Café am Wilhelmsteg waren schnell besetzt und bei Kaffe und Torten konnte ausgiebig getratscht und die wichtigsten Neuigkeiten ausgetauscht werden.

Gestärkt und mit neuem Wissen versehen ging es fröhlich bei leider etwas kühleren Temperaturen zum Ausgangspunkt zurück.

Spfr. Schönstein

Ehemalige Fußballer gaben sich wieder ein Stelldichein

Es ist schon zu einer kleinen Tradition geworden, wenn sich die „nunmehr in die Jahre gekommenen Fußballer“ der Schönsteiner Sportfreunde zu ihrem jährlichen Treffen einfinden. Ihre aktive Zeit als Spieler der 1. Mannschaft erstreckte sich über die 1960er und 70er- Jahre. Wer nicht vom runden Leder ablassen wollte, der konnte das Fußballspielen in der damals begründeten „Alte-Herren-Mannschaft“ fortsetzen.

Das diesjährige Stelldichein begann an der Grillhütte in Obermörsbach mit einer Wanderung, die durch Feld und Flur sowie das herrliche Waldgelände - am Bachlehrpfad entlang - hinab nach Selbach führte. Nicht ohne Ironie stellte man fest, dass Länge und Zeitumfang der Wanderstrecke einschließlich einer Getränkepause doch noch die Dauer der Aufwärmphasen früherer Trainingseinheiten überstiegen. Nach einem gemeinsamen Abendessen im Selbacher Gasthof „Haus Tanneck“ unternahm Bruno Wagner einen Streifzug in Wort und Bild durch die Fußballgeschichte der Sportfreunde, die im kommenden Jahr ihr 100-jähriges Vereinsjubiläum feiern dürfen. Die 24 Teilnehmer einer wieder einmal gelungenen Veranstaltung - dabei auch Hermann-Josef „Juppes“ Schmidt als ältester mit 82 Jahren - stellten sich dem Fotographen Hans-Dieter Engel.

SV Neptun Wissen

Schwimmer beim Daadener Schwimmfest erfolgreich

Das 14. Schwimmfest des SSV Daadetal, dem Partnerverein des SV Neptun Wissen, am 3. Oktober stand wieder einmal ganz im Sinne der Jugendförderung des Vereins.

Gleich 7 Nachwuchsschwimmer nahmen am Altersgerechten Wettkampf teil und konnten sich allesamt Podiumsplätze sichern.

Jüngste Schwimmerin im Feld war dabei Inga Neuhoff, die sich gleich mehrere Medaillen abholen durfte: 2x Silber sowie 1x Bronze hingen am Ende des Tages als Medaillen um ihren Hals.

Ebenfalls erfolgreich als jüngster Schwimmer im Feld war Julian Gabriel der 2x den dritten Platz belegen konnte.

Franziska Amelia Volk konnte auf ihrem ersten richtigen Schwimmwettkampf gleich einen tollen 3. Platz bejubeln.

Kristian Ziegler und Maximilian Schimpf konnten im Jahrgang 2008 insgesamt 3 Medaillen ergattern. Kristian schnappte sich Silber auf der Strecke von 50m Freistil, wohingegen Maximilian sich Silber auf 50m Rücken sowie Bronze auf 100m Rücken ergattern konnte.

Einer der erfahrensten Schwimmer an diesem Tag war Noah Vincent von Weschpfennig, der im Jahrgang 2007 bei 3 Starts 2x Bronze und 1x Silber erschwimmen konnte. Besonders knapp wurde es hierbei bei der Strecke von 100m Brust: Noah war nur knapp 2 Sekunden schneller als Tim Demmer, der über diese Distanz den 2. Platz in einer Zeit von 02:09,42 min nur sehr knapp verfehlte und somit 3. wurde. Tim konnte außerdem einen sehr guten 3. Platz über die Distanz von 50m Freistil erschwimmen.

Als alte Hasen im Feld starteten die beiden Masters Thomas Christmann und Robert Leonards.

Thomas Christmann konnte dabei seine starke Form bestätigen und holte folglich in seiner Altersklasse bei 3 Starts auch 3x Gold. Über 100m Lagen, 100m Freistil und 400m Freistil war er an diesem Tag nicht zu stoppen.

Betreuer für die Kids war an diesem Tag Robert Leonards der auch selbst 1x ins Becken stieg, um sich einen guten 2. Platz auf der Strecke von 200m Brust zu sichern.

Die Trainerinnen und Trainer des Vereins konnten letztendlich ein positives Fazit ziehen, und das obwohl viele Schwimmerinnen und Schwimmer sowie auch Betreuer krankheitsbedingt ausfielen.

Der Verein hofft weiterhin viele kommende Wettkämpfe mit möglichst vielen Nachwuchsschwimmern besuchen zu können.

SSV95 Wissen

Herren mit enttäuschendem ersten Auftritt

TV Güls II - SSV95 Wissen 23:11 (10:5)

Güls. Die Mannschaft war am Nachmittag des 13.10. nach Güls zum ersten Saisonspiel gefahren, um die ersten Punkte der Spielzeit 2018/19 einzufahren. Doch die Männer von Trainer Wolfgang Becher wurden bitter enttäuscht.

Nachdem man in der Anfangsphase zumindest in der Abwehr eigentlich gut ins Spiel fand und in der ersten Viertelstunde nur vier Gegentreffer hinnehmen musste, gelang es der Mannschaft im Angriff von Minute eins an nicht, die nötige Durchschlagskraft zu besitzen und man erzielte erst in der 14. Spielminute den ersten eigenen Treffer. Leider gelang es ab da nicht, den Knoten platzen zu lassen und man vergab immer wieder hundertprozentige Chancen, sodass bis zur Halbzeit nur weitere vier Treffer gelingen wollten. Das Positive: Die Abwehr konnte den Gegner ebenfalls bei nur zehn Toren halten und so war bei einem Halbzeitstand von 10:5 noch nichts in diesem Spiel verloren.

Wolfgang Becher und sein Co-Trainer Christopher Nickel, der in dem Spiel selbst auf dem Spielfeld aushalf, versuchten die Mannschaft also positiv in den zweiten Spielabschnitt zu schicken. Doch als im Angriff immer noch nicht der gewünschte Erfolg verbucht werden konnte, ließ auch die Leistung in der Abwehr nach und der Gegner konnte sich weiter absetzen. Vermehrt war es aber nicht die Abwehr aus dem gebundenen Spiel als vielmehr das Rückzugsverhalten nach vertändelten Bällen im Angriff. Damit ließen die Feldspieler ihren Torhüter Jan Kilian im Riss. Als Folge ließen die Gäste zunehmend die Köpfe hängen und schafften es sich nicht in der jungen Konstellation gegenseitig zu motivieren. Auch der Torwart der in der 1.Halbzeit noch neun Paraden verbuchen konnte, war in der zweiten Halbzeit nicht mehr der gewünschte Rückhalt (3 Paraden), da er sich immer wieder von der aufgeheizten Stimmung in der Halle anstecken ließ. So musste sich die Mannschaft aus Wissen am Ende mit 23:11 geschlagen geben und trat enttäuscht den

Heimweg an. Fazit des Spiels ist, dass das Team im Training noch viel Arbeit - vor allem im Angriff und speziell im Abschluss - vor sich hat, und der Mannschaft eine schwierige Saison bevorsteht. Allerdings gab es auch Positives aus dem Spiel mitzunehmen: Die neu in die Mannschaft gekommenen A-Jugend Spieler, die aufgrund von fehlenden Stammkräften in ihrem ersten Spiel zu überraschend viel Spielzeit kamen, haben sich sehr gut in die Mannschaft eingefügt und zeigen eine realistische Chance auf gemeinsam mit den alteingesessenen Veteranen zu einer Einheit zusammenwachsen zu können.
Nächste Woche beim ersten Heimspiel zuhause in der Konrad-Adenauer Halle in Wissen will die junge Mannschaft gegen den Aufsteiger TS Bendorf II eine bessere Figur machen. Anwurf hier ist um 17:00 Uhr - anschließend spielen die Damen.
Es spielten: Kilian - Gräber, C. Hombach (1), Brenner (1), Burghaus (3), Nickel, Demmer (5), Greb (1), Weitz, Flender, Orthey.
Alle wichtigen Informationen zu allen Abteilungen des SSV, sowie die Spieltermine der Handballer erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.ssv95-wissen.de. Weitere Auskünfte zu Spielbetrieb, Training und Aktionen der JSG finden Sie unter www.jsgbw.de. Dort finden Sie auch Ansprechpartner und Kontakte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JSG Wisserland

Souveräner Heimsieg der Wisserland C 1

Im Heimspiel gegen die JSG Kripp war Wisserland von Beginn an spielbestimmend. Nachdem mehrere größere Einschussmöglichkeiten nicht genutzt wurden, war es Faruk Cifci, der die Heimelf in der 21. Minute in Führung brachte. Amin El Ghawi hatte sich am rechten Flügel wieder einmal Klasse durchgesetzt und brachte den Ball flach vor das Tor. Hier hatte der am langen Eck lauernde Cifci keine Mühe, den Ball über die Torlinie zu schieben.

Vor dem Spiel wurde das Team von der Wissener Reinigungsfirma Rasit Ünal mit neuen Regenjacken ausgestattet.

In der letzten Spielminute der ersten Hälfte gelang dann das 2:0. Nach schöner Vorarbeit von Ben Krämer leitete Noel Krieger den Ball auf Kerem Sari weiter, der sofort zum Abschluss kam. Der Gästetorhüter wurde wohl etwas überrascht und ließ den Ball durch die Hände ins Tor gleiten.
Zu Beginn der zweiten Hälfte ließ Wisserland das Spiel etwas ruhiger angehen. Das erlösende 3:0 fiel aber bereits in der 49. Spielminute. Kerem Sari hatte sich nach guter Einzelleistung im Strafraum durchgesetzt, seinen scharf geschossenen Ball hielt der Gästetorhüter diesmal aber zunächst glänzend. Sari setzte aber nach und eroberte sich den abgewehrten Ball erneut und hob ihn aus halblinker Position zum 3:0 über den Torhüter.
Kripp hat auch noch die ein oder andere Chance im weiteren Spielverlauf, Wisserland hätte aber eigentlich das Ergebnis noch höher gestalten müssen, da mehrere Schüsse aus aussichtsreicher Position knapp neben das Tor gesetzt wurden.
Durch den hochverdienten Sieg konnte die JSG Wisserland den 2. Tabellenplatz halten, der nun am kommenden Samstag bei dem Auswärtsspiel gegen den FSV Salmrohr verteidigt werden soll. Hierzu wird wieder ein Bus eingesetzt, mit dem eine kostenlose Mitfahrmöglichkeit (Abfahrt 08.15 h) gegeben wird.
Aufstellung JSG Wisserland: Beydilli, Siegel, Zehler, Tas, Winter, El Ghawi, Kilanowski, Baum, Schlatter, Sari, Cifci, eingewechselt: Krämer, Krieger, Knautz, Saricicek, Riebel

St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.

Ortsvereinspokalschießen 2018

Am 03. Oktober fand das traditionelle Ortsvereinspokalschießen der St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen statt. Geschossen wurde mit Luftgewehr und KK-Gewehr.
Unter Beteiligung von 10 Mannschaften aus den ortsansässigen Vereinen und Gruppierungen, entwickelte sich ein spannender Wettkampf. Am späten Nachmittag endete dieser mit der feierlichen Siegerehrung, durchgeführt von dem Veranstaltungsteam Martin Schäfer (Geschäftsführer) und Andre Rödder (Schießmeisterei). Beide dankten allen ehrenamtlichen Helfern und Standaufsichten für die geleisteten Dienste. Im Anschluss fand ein gemütliches Beisammensein im Gastraum der Hubertushütte statt. Insgesamt haben 40 Schützen am Schießen teilgenommen.

Sieger bei den Einzelschützen wurde getreu der Frauenpower im Jubiläumsjahr Marianne Kötting, gefolgt von Karin Hake. Amrik Singh landete auf dem 3. Platz. Den Mannschaftswanderpokal errang der „Jubiläumshofstaat 2018“ mit Teamführerin und Königin Karin Hake, welche diesen nun für ein Jahr als Eigen bezeichnen können. Die Mannschaft „Fudel I“ erreichte wieder einmal nur den 2. Platz und den 3. Platz konnte sich das Team „Ortsausschuss“ sichern.
Beim gleichzeitig durchgeführten Allroundschießen gab es in diesem Jahr eine sehr große Teilnehmeranzahl von 14 Schützen, welche mit dem Luftgewehr, der Luftpistole und dem KK-Gewehr ihr Können unter Beweis stellen mussten.
Hier waren die erfolgreichsten Schützen: 1. Platz Katja Lauer, 2. Platz Marcel Ring, 3. Platz André Rödder
Die Schützenbruderschaft freut sich bereits auf den Vergleich der Vereine und Gruppierungen im nächsten Jahr und lädt hierzu schon alle Interessierten herzlich ein.

Gesprächsabend über „Gott und die Welt“ - eine unverbindliche Informationsrunde

Die Schützenbruderschaften Selbach, Schönstein und Birken-Honigsessen laden zu dieser Gelegenheit am Freitag, 19. Oktober 2018, in das Schützenhaus in Birken-Honigsessen ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Diese Gespräche sollen eine Gelegenheit sein, miteinander über alle möglichen Fragen des Lebens und Glaubens ins Gespräch zu kommen. Gerne können Sie eigene Themen oder Anstöße mitbringen. Der Abend soll eine Gesprächsplattform darstellen, wo wir miteinander nach tragfähigen Antworten für Fragen suchen, die uns bewegen. „Gott und die Welt“ - diese beiden Begriffe verdeutlichen die Spannweite der Themen, mit denen wir uns beschäftigen. Als Christen sollen wir unsere religiöse Überzeugung nicht wie in einem Museum bewahren, sondern sie aktiv leben. Und das heißt, unsern Glauben, um ihn zu vertiefen, immer wieder zu hinterfragen und zu überprüfen, welche Konsequenzen sich daraus für unsern Alltag im Beruf, in der Familie, in der Gesellschaft ergeben.
Die Ausweitung der Themen, mit denen wir uns beschäftigen, werden von der Gruppe selbst bestimmt. Meistens ergeben sie sich aus dem eigenem Erleben oder aus aktuellem Anlass. Ausgangspunkt können Glaubenserfahrungen oder -fragen sein. Voraussetzung für einen offenen und fruchtbaren Austausch ist immer, dass weder Dogmen noch Denkverbote gelten, sowie Fragen, Kritik und Zweifel nicht verpönt, sondern willkommen sind. Auf dieser Grundlage haben sich Menschen mit sehr verschiedenen Glaubensbiografien, unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Einstellung zusammengefunden. Gerade das macht unsere Gesprächsrunde so lebendig.
Wenn Sie neugierig geworden sind, dann kommen Sie doch einfach einmal vorbei. Die Veranstaltung ist selbstverständlich unentgeltlich.

HoKa-News

Kreisliga B, 10. Spieltag:
Klarer Pflicht-Heimsieg gegen das Schlusslicht
SG Honigsessen/Katzwinkel -
SG Ingelbach/Borod/Mudenbach 5:1 (2:1)
HoKa-Tore: 1:0,4:1 Tim Kwiatkowski (22., 76.), 2:0 Daniel Wäschenbach (25.), 3:1 Sebastian Vierschilling (51.), 5:1 Philipp Wagner (88.)

Nach dem enttäuschenden 2:2-Remis gegen die SG Gebhardshainer Land II fand das Krämer/Hammer-Team gegen das schon abgeschlagene Schlusslicht „IBM“ wieder in die Erfolgsspur und konnte den fünften klaren Saisonsieg mit mindestens vier Toren Differenz einfahren, ohne allerdings bei nochmals hochsommerlichen Tempe-

raturen zu glänzen. Standesgemäß hatten Tim Kwiatkowski und Daniel Wäschenbach schon relativ früh eine Doppelführung herausgeschossen, bevor in der letzten Viertelstunde vor der Pause plötzlich die Gäste aktiver wurden und den Anschlusstreffer erzielten (36.).

Sorgte mit dem 3:1 für die Vorentscheidung: Sebastian Vierschilling

Nach dieser Schwächephase kam das HoKa-Team aber mit neuem Elan aus der Pause und der kopfballstarke Verteidiger Sebastian Vierschilling sorgte mit dem 3:1 für die frühe Vorentscheidung. Der beste Gästeakteur, Keeper Kann Gerhards, verletzte sich nach einer guten Stunde und wurde durch Sebastian Benner ersetzt, der noch zwei weitere Tore durch Kwiatkowski (erster Doppelpack des Rückkehrers) und den gerade erst eingewechselten Philipp Wagner zum 5:1-Endstand kassierte. Nach diesem Pflichtsieg steht am Sonntag (15 Uhr) in Nister eine Mammutaufgabe vor der Tür. Der extrem heimstarke Neuling SG Nister/Atzelgift hat im bisherigen Saisonverlauf zu Hause alle Punktspiele gewonnen, im Rheinlandpokal sogar gegen Bezirksligisten, und holte auch auswärts mit Ausnahme der Niederlage in Friesenhagen am 2. Spieltag ausnahmslos Dreier. Als Tabellenzweiter (27 P.) hat das Team um die A-Liga erfahrenen Spielertrainer Reifenrath und Pracht mit Jonah Wienand (13 Saisontore) auch einen Topknipser in den Reihen und nur noch einen Punkt Rückstand auf die Tabellenführung, liegt aber schon neun Zähler vor unserem Team, das als Vizemeister der Vorsaison und aktueller Tabellenfünfter (18 P.) als klarer Außenseiter in die Partie geht und eigentlich nur angenehm überraschen kann.

Kreisliga C, 10. Spieltag:
Der Adler-Horst war nicht zu knacken!
SG Honigsessen/Katzwinkel II -
SV Adler Niederfischbach II.....0:2 (0:2)

Die Zweite startete sehr offensiv in das Spiel gegen den defensivstarken Tabellendritten und B-Liga-Absteiger und Knipser Andreas Kalkert hätte in der Anfangsphase seinen 8. Saisontreffer machen müssen, vergab aber freistehend vom Fünfer aus.

Bruce Brucherseifer: trotz Zweikampfstärke Heimniederlage gegen das Adler-Team

Neben dieser Tausendprozentigen hatte das Herzog/Ersfeld-Team in der starken Anfangsphase noch weitere Chancen, geriet aber wieder durch einen Standard (Kopfballtor nach Freistoß) Mitte der 1. Hälfte in Rückstand und nach dem 0:2 kurz vor der Pause war die Vorentscheidung gefallen. Zwar konnten unsere Jungs im weiteren Spielverlauf durchaus weiter mithalten, ein Treffer gegen die Föschber Reserve, die in der Vorsaison trotz Abstieg sogar unserer Ersten das Leben schwer machte (0:2, 0:0), wollte aber nicht gelingen. So bleibt man mit 10 Punkten auf Platz 7. Nächsten Sonntag (15 Uhr, Sportplatz Oppertsau) geht es zum Tabellennachbarn FK Etzbach (6., 15 P.), gegen den es in der Vorsaison 4 Zähler gab, der aber in dieser Saison wesentlich stärker einzuschätzen ist.

Frauen Bezirksliga Ost, 8. Spieltag:
Das Hof/Nievel-Team feiert klaren 1.Saisonsieg und springt auf Platz 9
SG Honigsessen/Katzwinkel - VfL Holzappel.....4:0 (4:0)
HoKa-Tore: 1:0,3:0 Hannah Dietershagen (10., 40.), 2:0 Jasmin Hombach (30.), 4:0 Ragna Weitz (42.)

Aufatmen und großer Jubel bei den Spielerinnen und ihrem Trainerteam Michael Hof /Daniel Nievel: mit einem klaren und überzeugenden 4:0 gegen die chancenlosen Gäste vom Lahn wurde der 1.Saisonsieg eingefahren und nicht nur die Gegnerinnen in der Tabelle überflügelt, sondern auch die Rote Laterne an das Team aus Osterspai abgegeben. Das sollte weiter Auftrieb geben für das nächste Sechspunktespiel am Sonntag um 15 Uhr beim Tabellennachbarn Hellenhahn (8., 6 P.). Bei einem Sieg können unsere Mädels (9., 4 P.) mit dem Gegner die Plätze tauschen. Das sollte nochmals einen Kick geben für die nächsten Trainingseinheiten. Weiter so!

Schützen-Feste-Feiern: Einladung zum „Gründungsjubiläums-Top-Event" auf der Birkener Höher

Unter dem Motto „Heute genau vor 50 Jahren..." feiert die St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen am Freitag, 26. Oktober 2018, den 50. Gründungstag der Schützenbruderschaft. Der Festabend findet im Pfarrheim Birken-Honigsessen (Talstraße) statt und beginnt um 18.15 Uhr durch die musikalische Begrüßung der Bergkapelle „Vereinigung" Birken-Honigsessen. Der Einlass ist ab 17.30 Uhr. In den folgenden Feierstunden werden die Ehrungen der Gründungsmitglieder, sowie die 25er und 40er Jubilare, durchgeführt. Ebenso erfolgt die Übergabe der Urkunde zum fünfzigsten Bestehen durch den stellvertretenden Diözesanbundesmeister Klaus Zinke. Anwesend sind auch die befreundeten Bruderschaften und Gastvereine, nebst dem Bezirksbundesmeister Jörg Gehrmann. Der MGV „Sangeslust" und der Kirchenchor „Cäcilia" werden mit hervorragenden Zwischenstücken die Zeremonie untermauern. Nach dem offiziellen Teil geht dann gegen 21.00 Uhr der Vorhang für die Musiker von „Street Life" auf, die über viele Jahre die Hausband der Bruderschaft gewesen sind.

Quelle: St. Hub. SBR Birken-Honigsessen e.V., Archiv

Dem Anlass angemessen natürlich bei freiem Eintritt; ein Geschenk an die Schützenfamilie, sowie die Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen!

Der Gründungsabend ist ein besonderer Termin und schließt zugleich die Schützensaison würdig ab. An diesem Tag vor genau 50 Jahren gründete sich die St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen e.V.. Die Basis der noch jungen Tradition wurde in der Gründungsversammlung am 26. Oktober 1968 gelegt. Unter Leitung des damaligen Pfarrers Franz Stams der Gemeinde Birken-Honigsessen, fanden sich an diesem Tag genau 100 Männer zur Gründung der Bruderschaft ein. Man war einmütig der Meinung, dass dieser kirchliche Verein Zeit seines Bestehens die Schirmherrschaft über das Kirchweihfest, welches in der Zukunft Schützen- und Kirchweihfest genannt wurde, übernehmen sollte. Zum Schutzpatron wurde der Hl. Hubertus ernannt, der noch heute der Bruderschaft seinen Namen gibt.
Die Bruderschaft ist integraler Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Dies gilt im 50. Jahr ihres Bestehens nach wie vor und mehr denn je. „Rund um die Jubiläumsfeierlichkeiten konnten wir über zwanzig neue Anmeldungen verzeichnen und damit die Mitgliederzahl wieder mal steigern.“, präsentiert Brudermeister Florian Jung. Doch es geht hier um mehr als nur beeindruckende Zahlen. In den fünfzig Jahren des Bestehens stehen die Schlagworte Gemeinschaft, Anerkennung, Wertschätzung und Respekt einmal mehr im Vordergrund. Ein Blick, den die Bruderschaft keinesfalls scheut: Der Leitsatz ,,Glaube, Sitte, Heimat“ trägt die Säulen der Schützenfamilie. Jedes Mitglied fungiert als Multiplikator und ist jederzeit Vertreter der Bruderschaft. Dabei nimmt der Brudermeister jede Schützenschwester und jeden Schützenbruder in die Verantwortung, betont aber zugleich die Bedeutung jedes Hubertusschützen. Mit Stolz, aber auch mit Ehrfurcht, wird auf 50 Jahre Schützentradition auf der Birkener Höhe geschaut. Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft ist ein fester Anker im Leben der Orts- und Verbandsgemeinde. Sie steht für ein soziales Miteinander, fürsorgliche Hilfe in allen Lebenslagen und christliche Nächstenliebe als Fundament einer funktionierenden Dorfgemeinschaft. Ein bewährtes Erfolgsrezept, welches die Bruderschaft sicherlich souverän durch die nächsten 50 Jahre bringen wird.
Die St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen lädt Sie dazu ein, den „50ten-Jubiläumsgeburtstag“ gebührend zu feiern. Mit Sicherheit ein unvergesslicher Abend!
Weitere, aktuelle Infos im Netz unter: www.facebook.de/das.top.event
Die Chronik, in Form eines Bildbandes, ist noch in begrenzter Stückzahl für 9,50 €/Stück erhältlich. Per Email unter der Adresse info@das-top-event.de oder telefonisch unter 02744 932222.

Erntedankfeier des Obst- und Gartenbauvereins Niederhövels/Mittelhof

Seit vielen Jahrzehnten lädt der Obst- und Gartenbauverein Niederhövels/Mittelhof im Herbst zu einer Erntedankfeier ein.
Die Mitglieder kommen dann gerne und verbringen einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Und genauso war es auch diesmal. Sarah Fehling als neue Vorsitzende des gastgebenden Vereins freute sich bei der Begrüßung über den regen Andrang im Bürgerhaus und bedankte sich auch bei den Spendern für die vielen Kuchen- und Schnittchenplatten. Große Anerkennung gab es auch für die fleißigen Helferinnen und Helfer an der Theke und in der Küche. Nach dem Kaffeetrinken kam der heimische Spielmannszug „Alte Kameraden“ zu seinem Recht.

Und der Beifall für die musikalischen Darbietung war wie immer voll verdient. Parallel dazu verkauften Sarah Fehling und andere Vorstandsmitglieder Lose für die mit rund 300 überwiegend von Geschäftsleuten gestifteten Preisen wieder gut bestückte Tombola.

Dann war es soweit: Die mit Spannung erwartete Ziehung der Lose konnte beginnen. Angelika Beutgen gab die Gewinnzahlen bekannt und Sabine Jäger lieferte jeweils einen Preis dazu.

Wer das Los mit der richtigen Nummer erworben hatte, machte sich bemerkbar. Genoveva Prediger und die kleine Kimberley überbrachten die Gewinne dann an die neuen Besitzer. Ganz am Schluss standen als Hauptpreise ein LED TV-Gerät, ein Akku-Staubsauger und eine Schubkarre auf der Liste.

Bund für Umwelt und Naturschutz der Kreisgruppe Altenkirchen

Für So., 21. Oktober lädt die BUND-KG Altenkirchen zu einer Streuobstwiesenexkursion mit einer Apfelkuchenparade ein. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr das Haus Arche Noah in 57581 Elkhausen Albert-Schmidt-Weg 1. Während eines Naturerlebnisrundganges durch die dortigen Streuobstwiesen wird die Bedeutung dieses Lebensraumes für die Tierwelt herausgestellt. Anschließend werden mitgebrachte Apfelkuchen bewundert und Rezepte ausgetauscht. In einer gemütlichen Runde mit Kaffee und Kakao können dann auch die Mitbringsel verköstigt werden. Eine Anmeldung unter juergenlichte@gmx.de / Tel. 02741-4151 ist erwünscht.

Sauschiessen 2018

Sehr geehrte Freunde des Sauschiessens!

Die Sau ist auch in diesem Jahr los und muss erledigt werden!

Das Schießen beginnt am 14.10.2018 und endet am 21.11.2018.

Das Wurstessen findet am Samstag den 24.11.2018 ab 20:00 Uhr statt.

Geschossen wird:

Mittwoch: 19:00 bis 21:00 Uhr

Sonntags: 10:30 bis 12:30 Uhr

Es wird mit dem Luftgewehr. Aufgelegt geschossen.
Bambine schiessen mit einem Lasergewehr.

Die Klasseneinteilung

Bambini			bis	11 Jahre
Jugend	ab	12 Jahre	bis	17 Jahre
Altersklasse	ab	18 Jahre	bis	60 Jahre
Senioren	ab	61 Jahre	bis	99 Jahre
Damenklasse	ab	18 Jahre	bis	99 Jahre

Aktive Schützen, die an Rundenwettkämpfen teilnehmen

Es wird die Summe der 5 besten geschossenen Teiler, je Klasse, gewertet.

Teilnehmen kann jeder!
Auch nicht Vereinsmitglieder sind eingeladen!

Startgeld für Bambini, Jugendliche 6 €.
Ab Altersklasse 12,50 €

Wir wünschen allen viel Spaß und ein gutes Auge!

St. Hubertus Schützenbruderschaft Selbach

Lebenshilfe Landkreis Altenkirchen finanziert Ausbildung zum Rehabilitationssport

Die Sportlehrerinnen Carina Hoffmann, Steckenstein und Gabi Pohontsch, Flammersfeld, wurden beim Behindertensport Rheinland-Pfalz zur Übungsleiterinnen im Rehabilitationssport Bereich Orthopädie ausgebildet und bestanden die Prüfung mit hervorragenden Ergebnissen.

Die positive Auswirkungen von Rehabilitationssport auf die Gesundheit sind unumstritten: Alltagsbeschwerden werden vermindert, und krankheitsbedingte Folgeschäden kann entgegengewirkt werden.
Voraussetzung für die Teilnahme am Reha-Sport ist die Verordnung eines Arztes. Anschließend muss die Verordnung ggf. vom Kostenträger (Krankenkasse) genehmigt werden. Im Regelfall werden die Kosten für 50 Einheiten Reha-Sport übernommen. Rehasport ist grundsätzlich zuzahlungsfrei.
In der Sporthalle der Lebenshilfe in Flammersfeld und Steckenstein werden ab 2019 Rehasportkurse für jedermann angeboten. Die Teilnahme ist mit Verordnung für alle Teilnehmer kostenlos. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Sportkoordinatorin Bärbel Nied unter 02681-983021-23 oder b.nied@wfbm-ak.de

Sonstiges Überregional

Marjana Gaponenko: „Das letzte Rennen“ und „Der Dorfgescheite“

Freitag, 19. Oktober, 19.00 Uhr
Altenkichen, Öffentliche Bücherei der Ev. Kirchengemeinde, Martin-Luther-Saal (unterhalb der Christuskirche)
Moderation: Michael Au

Komisch, grotesk, hellsichtig und voll schwarzem Humor und Melancholie erzählt Marjana Gaponenko in **„Das letzte Rennen“** vom bösen Erwachen eines modernen Taugenichts, der auf drastische Weise einige hilfreiche Lektionen fürs Leben lernt. Kaspar, ein verwöhnter junger Mann in der guten Wiener Gesellschaft, studiert etwas ziellos vor sich hin und scheint von den Menschen, insbesondere den Frauen, weniger zu verstehen als von den Ponys, die sein wohlhabender Vater sammelt. Der Vater Adam, ein aus Polen stammender Ingenieur und Selfmademan, verehrt Pferdekutschen und Kutschpferde und liefert sich mit dem einzigen Sohn ein verhängnisvolles Rennen.
Im September 2018 erschien das neue Buch **„Der Dorfgescheite. Ein Bibliothekarsroman“**, der bei der Lesung ebenfalls vorgestellt wird. Der Protagonist, Ernest Herz, ist des Sammelns von Liebschaften überdrüssig und wird Bibliothekar in einem Mönchskloster. Doch dort interessiert er sich bald weniger für die Inventarisierung alter Bücher als für den mysteriösen Selbstmord seines Vorgängers. Der Kriminalfall, der so entwickelt wird, erinnert an Ecos „Der Name der Rose“.

(c) Ekko von Schwichow

Marjana Gaponenko wurde 1981 in Odessa (Ukraine) geboren und studierte dort Germanistik. Nach Stationen in Krakau und Dublin lebt sie nun in Mainz und Wien. Sie schreibt seit ihrem sechzehnten Lebensjahr auf Deutsch. 2010 erschien ihr erster Roman „Annuschka Blume“. Für den Roman „Wer ist Martha?“ wurde sie mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis und dem österreichischen Literaturpreis Alpha ausgezeichnet.
Michael Au wurde 1964 in Wissen (Sieg) geboren. Studium der Fächer Deutsch und Sozialwissenschaften, danach journalistisches Volontariat, Arbeit als Redakteur und als Pressesprecher in verschiedenen Ministerien in Mainz. Seit einigen Jahren ist er Literatur- und Theaterreferent des Landes Rheinland-Pfalz.
VVK 10 €, ermäßigt 8 €, ABK 12 € / 10 €
VVK: Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen, der buchladen Wissen
TR-VVK-Stellen und ww-lit.de (11,75 € / 9,30 € incl. Gebühren)

GStB
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
www.gstb-rlp.de
Anzeige

Neuauflage „Wahlkampf in Rheinland-Pfalz“

In der Schriftenreihe des GStB ist die 2. Auflage des Handbuchs „Wahlkampf in Rheinland-Pfalz - Handreichung für die Praxis“ erschienen. Im handlichen Format werden praxisrelevante Fragestellungen rund um den Kommunalwahlkampf aufbereitet: Wahlwerbung mit Lautsprechern und Flugblättern - was ist in welcher Form erlaubt? Wann liegt eine unzulässige Wahlbeeinflussung vor? Was darf ins Amtsblatt? Wie ist mit Spenden zu verfahren? Je härter der

Kommunalwahlkampf geführt wird, desto mehr Auseinandersetzungen und Fallstricke kann es geben. Das Handbuch soll die notwendigen Hilfestellungen leisten und die Spielregeln, die im Wahlkampf zu beachten sind, sowie die Rechte und Pflichten der Wahlkämpfer aufzeigen. Bestellungen werden gerne unter info@gstbrp.de entgegengenommen (Preis 9,90 Euro).

Allgemeines

Theatergemeinde Bonn und Kreisvolkshochschule Altenkirchen setzen Kooperation fort

Neues Abonnement für 2018/19

Seit 2009 arbeiten die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und die Theatergemeinde Bonn zusammen, um das kulturelle Angebot für die Menschen in Kreis Altenkirchen zu erweitern.
Ab sofort steht für alle Interessierte wieder ein Abonnement zur Verfügung, dass zehn Aufführungen bis Juni 2019 umfasst.

v.l.n.r.: Michael Schanze und Hans-Jürgen Schatz als erster und zweiter Ganove. Aufnahme aus „Kiss me, Kate“, Musical von Cole Porter. © Thilo Beu

Zur Auswahl stehen Opern, Musicals und Theateraufführungen wie beispielsweise Opern von Verdi („Sizilianische Vesper“), Händel („Xerxes“), R. Wagner („Lohengrin“), Schauspiele in den Kammerspielen Bad Godesberg („Liliom“ von F. Molnar) und Fahrten ins Contra-Kreis-Theater nach Bonn und ins „Kleine Theater im Park“ nach Bad Godesberg und neuerdings ins Schlosstheater Neuwied.
Die Theatergemeinde Bonn ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Kunst und Kultur, Erziehung und Wissenschaft, indem er in der Bevölkerung das Verständnis für alle Belange des künstlerischen und musischen Lebens - auch anderer Kulturen - weckt und fördert. Dies geschieht innerhalb des Vereins auf vielfältige Art und Weise, im Kreis Altenkirchen ist hierbei in erster Linie die Organisation von Theaterfahrten zu nennen. Diese Aufgabe wird bereits seit 1952 von ehrenamtlichen Gruppenleitern durchgeführt.
Für den Raum Wissen ist Helmut Jung (Tel.: 0 27 42/ 35 66) Ansprechpartner, für den Raum Hamm-Altenkirchen-Neitersen-Flammersfeld-Weyerbusch Norbert Grüttner (Tel.: 0 26 82/ 61 98) und für Hachenburg/ Kroppach Giesela Baus (Tel.: 0 26 88/ 6 85).
Es wird in dieser Spielzeit mit zwei Bussen gefahren, die in verschiedenen Ortsgemeinden halten. Ein Bus startet in Hachenburg und fährt über Bahnhof Ingelbach, Altenkirchen, Neitersen, Flammersfeld und Weyerbusch nach Bonn. Der zweite Bus ab Wissen über Hamm, Etzbach, Eichelhardt, Mammelzen, Birnbach und Kircheib. Die Fahrten finden in der Regel montags bis freitags und in Ausnahmefällen auch mal am Sonntag statt.
Für weitere Auskünfte stehen die Gruppenleiter oder die Kreisvolkshochschule (Tel.:0 26 81/ 81- 22 11) gerne zur Verfügung.
Nähere Informationen finden Interessierte auf der Homepage der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter vhs.kreis-ak.eu.
Ab Januar 2019 steht ein kostengünstiges Schnupper-Abo mit zwei, drei oder vier Vorstellungen zu Verfügung.

7. Projektaufruf für LEADER-Projekte der Lokalen Aktionsgruppe Westerwald-Sieg

Die Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg startet den 7. Projektaufruf im LEADER-Prozess: 271.000 Euro stehen für die Projektförderung in der Region zur Verfügung. Bis zum 15. März 2019 bewerben.

Die Lokale Aktionsgruppe hat in Ihrer Sitzung vom 11. September beschlossen, in ihrem 7. Projektaufruf rund 271.000 Euro für die Förderung von LEADER-Projekten bereitzustellen.
Neben ELER-Mitteln in Höhe von 186.600 Euro werden - vorbehaltlich der Zuteilung durch die Verwaltungsbehörde - auch 85.000 Euro an Landesmitteln für die Förderung bereitgestellt. Im Topf sind diesmal also 271.600 Euro für Projekte aus der Region.
Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Verbände und selbstverständlich auch Kommunen haben die Möglichkeit, ihre Projektideen in den Prozess einzubringen und sich um eine Förderung zu bewerben. Ob ein Vorhaben ausgewählt wird, darüber befindet das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe. Jedes Projekt wird bewertet und kann Punkte sammeln. Je besser das Projekt zu den Zielen der Region passt, desto mehr Punkte können vergeben werden.
Projektideen können bis zum 15. März 2019 (Stichtag) beim Regionalmanagement eingereicht werden.
Eine kreisweite Jugendbefragung, die SRS Kletterwand in Altenkirchen, die Westerwälder Mitfahrerbänke, ein Baumstamm-Mikado, die Weiterentwicklung eines Hofladens oder Coachings für Unternehmen und Landschaftsführer zeigen wie groß die Bandbreite der Projekte ist, die im Rahmen von LEADER gefördert werden können.
Interessierte, die eine Projektidee haben und sich noch nicht sicher sind, ob diese zur LEADER-Förderung passt, erreichen das Regionalmanagement unter der Rufnummer 0 26 81/ 81- 21 82 (Sebastian Dürr) oder per E-Mail: sebastian.duerr@kreis-ak.de.
Alle Informationen zum Projektaufruf, die Auswahlkriterien und die Entwicklungsstrategie stehen auch auf der Homepage der LEADER-Region www.leader-westerwald-sieg.de bereit.

WWW.WEITZUNDPLATZ.DE

Preiswerter, professioneller
NACHHILFEUNTERRICHT
ISF Institut für Schulische Förderung
• für Schüler aller Schularten
• durch erfahrene Fachlehrer
• in allen Fächern
• Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
• monatl. Kündigungsfrist
Über 30 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 0 27 41 / 12 03
www.isf-betzdorf.de

Sofort Bargeld für
Gold-Silber-Schmuck-Zahngold u. Münzen
Gold-Kontor
Mo., Mi., u. Fr. 10 - 17 Uhr
Morsbach, Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:
Bitte beachten!
Wegen Allerheiligen
(1. November 2018) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:
Für die Kalenderwoche 44/2018 wird der Anzeigenannahmeschluss von Montag, 29.10.2018, 9.00 Uhr auf Freitag, 26.10.2018, 9.00 Uhr vorgezogen.
Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

- Anzeige -

FLY & HELP-Schulen im Land der Inkas besucht

Kroppach, 08. Oktober 2018 – Zwei neue FLY & HELP-Schulprojekte in Cusco sowie Alto Tiwinza in Peru wurden von einer Delegationsgruppe der Stiftung besucht.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP finanziert den Bau neuer Schulen in Entwicklungsländern. In den letzten Jahren sind so auch mehrere Schulbauten in Peru entstanden, die nun gemeinsam mit Spendern besucht wurden. Die Gemeinde Alto Tiwinza liegt in der Provinz Satipo. Durch einen Erdrutsch Anfang des Jahres 2015 wurden die dortige Schule sowie die umliegende Infrastruktur so stark beschädigt, dass die Schule einsturzgefährdet war. Die Stiftung FLY & HELP hat hier ein neues, solides Schulgebäude mit Sanitäreinrichtungen gebaut. Außerdem entstanden ein Schulgarten und eine Schulküche, in der die Kinder den Delegationsreisenden ein leckeres Essen zubereitet hatten.

In Cusco, der früheren Hauptstadt des Inkareichs, befindet sich in einem Stadtrandviertel, welches von hoher Armut, familiärer Gewalt und Verwahrlosung der Kinder geprägt ist, die zweite FLY & HELP-Schule. In dem bisher dreistöckigen Gebäude sind ein Kindergarten sowie andere Förderangebote für Schulkinder und Eltern untergebracht. Nun wurde das vierte Stockwerk ausgebaut, um 150 Grundschüler dort zu unterrichten. Die Kindergartenkinder überraschten die Besucher mit Tänzen, Gesängen und Geschichten. Sehr ergriffen zeigte sich auch eine Reiseteilnehmerin: „Es ist einfach wunderbar, eine solche Schuleröffnung einmal mitzuerleben. Sogar selbst gebastelte Geschenke haben wir bekommen, da kamen mir dann die Tränen. Eine bessere Art und Weise, ein Land kennenzulernen, kann ich mir nicht vorstellen. Diesen Einblick in das Leben der Menschen und Kinder vor Ort in den Dörfern bekommt man als normaler Tourist nicht."

Der Stiftungsgründer Reiner Meutsch freut sich über jede Spende und verspricht: „Alle Spendengelder fließen 1:1 in die Bildungsprojekte, da ich alle Kosten der Stiftung privat übernehme bzw. diese durch Sponsoren abgedeckt werden. Auch die Reisekosten zahlt natürlich jeder Reiseteilnehmer selbst. Ich würde mich freuen, wenn Sie den Kindern in Entwicklungsländern mit Ihrer Spende Bildung ermöglichen!" Spendenkonto Westerwald Bank eG, BLZ 573 918 00, Kto.Nr. 5550 3, IBAN-Nr.: DE94 5739 1800 0000 0055 50, BIC Code: GENODE51WW1

Hauptziel der 2009 gegründeten Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP ist die Förderung von Schulbildung. Mit Hilfe der Spenden errichtet die Stiftung neue Schulen in Entwicklungsländern. Bis Ende 2018 wird die Stiftung 270 Schulen gebaut haben. Für 2019 sind schon weitere Schulbauten in der Umsetzung. Weitere Informationen unter www.fly-and-help.de

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen online buchen:
www.wittich.de

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
wissen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

Doris Jung
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-223
d.jung@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Wissen was läuft unter
archiv.wittich.de/409

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Freundschaft erweist sich nicht nur in frohen und glücklichen Tagen,
sondern auch in den schweren Stunden des Abschieds und der Trauer.

Berthold Görres

* 2. August 1949 † 3. September 2018

All den vielen Menschen,
die meinem lieben Mann in den Stunden des Abschiedes so liebevoll gedachten
und mir in Worten und Tat Trost spendeten, sage ich hiermit meinen
herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:

Marianne Görres

57537 Wissen, im Oktober 2018

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer
Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Ausdauer-Shop** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

§ Ihr gutes Recht

– Anzeige –

Rechtsanwaltskanzlei Dornhoff & Arnal

Die private Unfallversicherung muss auch bei degenerativen oder anlagebedingten Vorschäden im Allgemeinen leisten, wenn diese bis zum Unfallereignis keine Beschwerden ausgelöst haben. Durch einen Sturz war eine zuvor klinisch stumme Arthrose aktiviert worden. BGH-Urteil, IV ZR 521/14.

Bitte sprechen Sie uns an!
Rechtsanwaltskanzlei Dornhoff & Arnal
Bahnhofstraße 36
57548 Kirchen
Telefon: 0 27 41 / 6 06 74
Fax: 0 27 41 / 93 02 97
rae-dornhoff-arnal@t-online.de

www.rechtsanwaelte-kirchen.de

Jeder Vierte in Rechtsstreit verwickelt

„In Deutschland kann man heutzutage immer schneller in einen Streit verwickelt werden“, beschreibt Peter Stahl, Vorstandssprecher bei Advocard, die Streitlage der Nation. „Die Frage, wer Recht hat, wird immer öfter juristisch geklärt. Es wird immer mehr gestritten, zunehmend auch wegen eher geringer Streitwerte. Dies liegt sicherlich auch an der steigenden Anzahl von Gesetzen und Verrechtlichung der Gesellschaft.“ Zudem streitet Deutschland verbissener: „Bis ein Streit endlich beigelegt werden kann, dauert es immer länger“, so Stahl.
Die Ursachen für Rechtsstreitigkeiten sind vielfältig.
Es lassen sich jedoch fünf Ursachenfelder abstecken, auf denen Streit besonders gut gedeiht: Auf Platz eins steht das Privatleben (40,1 Prozent aller Streitfälle) mit all seinen Facetten, z.B. Streit mit dem Reiseveranstalter, an zweiter Stelle folgt der Straßenverkehr (27,9 Prozent) – hier liegt auch der stärkste Zuwachs (+ 3,2 Prozentpunkte). Das Arbeitsumfeld (13,4 Prozent) belegt den dritten Platz, auf Platz vier kommt der Bereich Wohnen (11,2 Prozent) und auf fünf Behörden und Finanzen (7,5 Prozent).Kommt es zum Prozess, kann sich das in Deutschland in die Länge ziehen.

Quelle Advocard

Die Schattenseiten des Internets

Foto: djd/Roland Rechtsschutz/Antonioguillem-Fotolia

Auf das Internet möchte niemand mehr verzichten. Es hat unseren Alltag und unser Kommunikationsverhalten umfassend verändert, aber auch die Schattenseiten des Netzes sind mittlerweile den meisten Usern bewusst.
Bei jedem aktuellen Thema muss man beispielsweise damit rechnen, dass die sozialen Medien von Hasskommentaren geflutet werden. Noch viel gravierender aber ist es, wenn jemand ganz persönlich von Cybermobbing, Daten- und Identitätsmissbrauch oder Datenverlust betroffen ist.
In einer Studie des Vereins „Bündnis gegen Cybermobbing“ aus dem Jahr 2017 gaben beispielsweise 69 Prozent der befragten Kinder und Jugendlichen an, dass sie bereits online beleidigt oder beschimpft wurden. 45 Prozent berichteten über die Verbreitung von Lügen und Gerüchten, 24 Prozent wurden unter Druck gesetzt, erpresst oder bedroht. Das Problem des Identitätsmissbrauchs wiederum bekommen viele Betroffene zu spüren, wenn sie Rechnungen oder Post von Inkasso-Unternehmen für etwas erhalten, was sie nie bestellt haben.
Allein für 2015 ermittelte das Bundeskriminalamt (BKA) einen Schaden von 4,6 Millionen Euro – die Dunkelziffer dürfte erheblich höher liegen.
Auch für die meisten Gewerbetreibenden, Freiberufler und Selbstständigen ist die Arbeit mit Daten – insbesondere mit Kundendaten – ein wesentlicher Bestandteil ihrer täglichen Arbeit. Gehen Daten verloren, werden sie zerstört oder gestohlen, ist das Geschäft oft ernsthaft gefährdet.
Um selbst Fehler im Umgang mit personenbezogenen Daten zu vermeiden, können sich die Kunden eines Versicherers eine Online-Datenschutzschulung empfehlen lassen. Denn seit Einführung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung sind viele verunsichert, ob ihr Vorgehen immer gesetzeskonform ist.

djd 58103pn

9 Anwälte mit 4 Fachanwaltschaften für Familien-, Insolvenz-, Verkehrsrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Seit 50 Jahren für Sie vor Ort

ORTMÜLLER · MEISSENBURG & RÖDDER
RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Molzbergstr. 1 | 57518 Betzdorf | Tel. 02741 9340-0
kanzlei@rae-ortmueller.de | www.rae-ortmueller.de

– Anzeige –

STEINSTRASS & PARTNER
Rechtsanwälte Fachanwälte

Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
FA für Familienrecht
ADAC-Vertragsanwalt

Rechtsanwalt
Bernd Koch
FA für Arbeitsrecht
FA für Familienrecht

Rechtsanwalt
Jochen Alfes
FA für Arbeitsrecht
FA für Verkehrsrecht

Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
FA für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwalt
Sven Bromba
FA für Strafrecht
Dipl. Finanzwirt (FH)

Rechtsanwältin
Sabine Drews
FA für Familienrecht

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 98 33 - 0 · Fax: 0 26 81 / 98 33 - 55
Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 0 27 42 / 91 11 20 · Fax: 0 27 42 / 91 11 21
www.steinstrass-partner.de

Blitzer-Foto, Knöllchen und Co. – Risiken im Straßenverkehr

Autofahrer geraten regelmäßig in rechtlich brenzlige Situationen – und das meist im Eiltempo. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr zählen zu den fünf größten Rechtsrisiken im privaten Umfeld. Nicht selten geht es dabei um Bußgelder oder den Führerscheinentzug wegen überhöhter Geschwindigkeit. Besonders kritisch wird es aber, wenn sich ein Autofahrer nach einem Unfall zu schnell vom Ort des Geschehens entfernt: Hier droht nicht nur eine Geldbuße, sondern gleich eine Strafanzeige.

Damit guter Rat erschwinglich bleibt

Recht haben und Recht bekommen, sind bekanntlich zweierlei Schuh. Mitunter gilt es, sein Recht zu erstreiten – notfalls vor Gericht. Da ist guter Rat gefragt – und der wiederum ist teuer. Schnell können dabei Anwalts- und Gerichtskosten zusammenkommen, die den Streitwert bei weitem übertreffen. Eine Rechtsschutzversicherung kann in solchen Fällen die nötige Sicherheit bieten, sein Recht auch ohne immense Kosten zu verteidigen. Ob Arbeitsrecht, Mietrecht, Verkehrsrecht, Vertragsrecht, Erbrecht, Sozialrecht – die Rechtsschutzversicherer bieten bei Abschluss verschiedene Wahlmöglichkeiten, die der Kunde seinen Bedürfnissen anpassen kann. Aber auch mit einer Rechtsschutzversicherung lässt es sich nicht einfach losprozessieren. In der Regel werden Anwaltskosten entsprechend der Anwaltsgebührenordnung übernommen. Viele Juristen haben allerdings erheblich höhere Stundensätze, für die die Versicherung dann eventuell nicht aufkommt. Gleiches gilt für Rechtsstreitigkeiten, die aus Zeiten vor dem Vertragsabschluss herführen. Im Allgemeinen greift der Schutz nach einer Karenzzeit von drei bis sechs Monaten nach Abschluss.

Ihr Recht in guten Händen

Je nach abgeschlossenem Vertragstarif zahlt die Rechtschutzversicherung die Kosten und Kostenvorschüsse, die zur Wahrnehmung der eigenen rechtlichen Interessen notwendig sind. Dazu gehören:

- die Kosten des eigenen Anwalts nach der gesetzlichen Gebührenordnung,
- die Gerichtskosten einschließlich der Zeugengelder und Sachverständigengebühren sowie die Vollstreckungskosten,
- die Kosten der Gegenpartei, soweit diese zu tragen sind,
- Privatgutachterkosten in Verkehrsstrafsachen und Kfz-Vertragsstreitigkeiten,
- die notwendigen Vorschüsse.

Diese Kosten trägt die Rechtsschutzversicherung bis zu der vereinbarten Versicherungssumme. Lassen Sie sich vor Abschluss der Police vom Fachmann informieren.

Finden Sie hier den Anwalt Ihres Vertrauens.

Warnblinker nur in seltenen Ausnahmen

Viele Autofahrer nutzen das Warnblinklicht, wenn sie mit dem Auto in zweiter Reihe halten, um schnell eine Besorgung zu machen – doch ist das verboten und kann teuer werden. Das Warnblinklicht darf nur in seltenen Ausnahmefällen genutzt werden, wie die Straßenverkehrsordnung festlegt. Dazu zählen, wer andere Autofahrer durch sein Fahrzeug gefährdet oder vor Gefahren warnen will. Letzteres ist beispielsweise dann der Fall, wenn man sich einem Stau auf der Autobahn nähert oder bei besonders langsamer Fahrgeschwindigkeit auf Autobahnen und anderen schnell befahrenen Straßen. Darüber hinaus müssen beide Fahrzeuge das Warnblinklicht anschalten, wenn ein Auto ein anderes Auto abschleppt.

WENN'S UNGEMÜTLICH WIRD WIR KÄMPFEN FÜR IHR RECHT.

DEVK-Geschäftsstelle
Michael Kranz
Bereichsleiter
Schulstr. 3 · 57537 Wissen
Tel.: 0 27 42 - 91 24 87 | Fax: 0 27 42 - 91 24 88

Agentur
Mobil: 01 51 - 14 98 33 27
agentur-kranz@vtp.devk.de
Agenturleitung
Mobil: 01 70 - 2 98 14 22
Michael.Kranz@vtp.devk.de
www.michael-kranz.devk.de

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN. DEVK

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald

Telefon 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

www.hotel-breitenbacher-hof.de

DZ Deluxe

Idylle im Schwarzwald

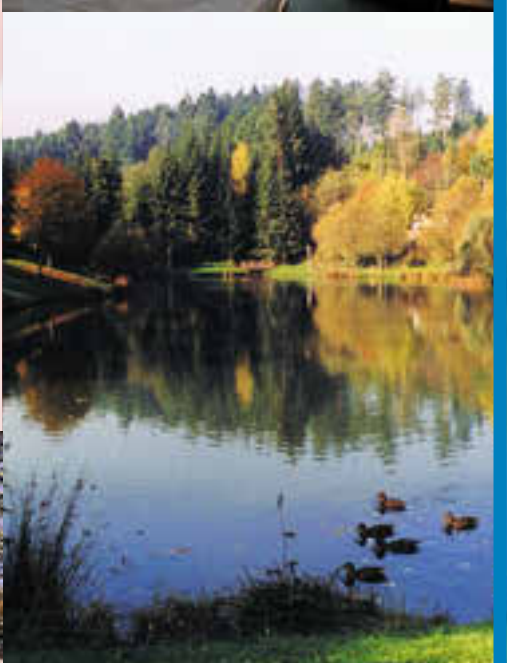
Im idyllischen Breitenbachtal, zwischen zwei kleinen Seen, nur ein paar Schritte vom Wellnesswald entfernt, liegt unser familiär geführtes

3-Sterne-Hotel Breitenbacher Hof.

In unserem urgemütlichen Restaurant finden Sie eine anheimelnde Atmosphäre.
Unsere Pluspunkte sind unsere frische, abwechslungsreiche Küche, mit kalt-warmem Frühstücksbüfett und täglich großem Salatbüfett.
Außerdem freut sich mit uns ein freundlicher, zuvorkommender Service auf Sie.

Weitere Annehmlichkeiten in unserem Haus:

- Kaminzimmer
- Gartenterrasse
- großzügige Liegewiese
- Lift
- kostenloser Parkplatz
- Sauna
  (teilweise gegen Gebühr)
- Massage im Kräuterstüble
- Computerecke
- kostenloser WLAN-Zugang



WITTICH MEDIEN

Stellenmarkt aktuell

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Weitere Stellenangebote online unter: wittich.de/jobboerse

SCAN MICH

© Sunny studio / fotolia.com

Initiative ergreifen

Mehr als zwei Drittel aller offenen Stellen werden besetzt, ohne dass sie jemals offiziell ausgeschrieben wurden. In vielen Fällen handelt es sich dabei um Positionen, die gut bezahlt werden und auch von der Tätigkeit her anspruchsvoll und attraktiv sind. Um an solch einen interessanten Job zu kommen, gibt es eigentlich nur zwei Möglichkeiten: Vitamin B – oder Sie schreiben eine Initiativbewerbung. Wer eine Initiativbewerbung schreibt und verschickt, sollte allerdings Vorarbeiten geleistet und wichtige Informationen über das Zielunternehmen recherchiert haben.

Die Chiffreanzeige

Chiffreanzeige sind Anzeigen, aus denen nicht ersichtlich ist, wer der Arbeitgeber ist. Arbeiten Sie nur mit Sperrvermerk, damit Sie sich nicht bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber bewerben. Ihre Bewerbung legen Sie in einen Umschlag, auf dem Sie vermerken, bei welchen Unternehmen Sie sich nicht bewerben möchten. Auf diesen Umschlag notieren Sie gegebenenfalls die Chiffre. Dieses Kuvert legen Sie in ein weiteres Kuvert, das Sie an den Verlag bzw. an den Personalberater richten und das nicht die Chiffre trägt, dafür jedoch den Vermerk ‚Achtung: Sperrvermerk'. Der Personalberater bzw. der Verlag ist dann verpflichtet, die Bewerbung an Sie zurückzusenden, wenn der Sperrvermerk erfüllt ist.

LVT

LVT Löt- und Verschleißtechnik GmbH

Als wirtschaftlich solides Familienunternehmen gehören wir zu den Marktführern im Bereich der Herstellung von hartmetallbestückten Verschleißteilen. Wir verfügen über einen weltweiten Kundenstamm in diversen Branchen, die unsere Produkte in vielfältigen Einsatzgebieten nutzen.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin:

Facharbeiter Metalltechnik (m/w)

Ihre Aufgaben:
- Bedienung und Betreuung unserer Schleifmaschinen
- Ausführung von Lötprozessen im Rahmen der Verschleißteilfertigung

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Facharbeiterausbildung im Bereich Metalltechnik / Mechanische Bearbeitung mit Kenntnissen im Bereich der Schleif- und/oder Frästechnik
- Bereitschaft zur Weiterbildung, insbesondere auf dem Gebiet der Löttechnik

Produktionshelfer (m/w)

Ihre Aufgaben:
- Vorbereitung von Werkstücken für die Lötprozesse
- Kontrolle und Nacharbeiten von/an gelöteten Verschleißteilen
- Mitarbeit im Versandbereich

Ihr Profil:
- Handwerkliches Geschick
- Bereitschaft, sich in unsere Produktionsprozesse und Abläufe einzuarbeiten

Wir bieten:
- Interessante und vielfältige Aufgabenstellungen mit Entwicklungspotential
- Intensive Einarbeitung
- Unbefristete Arbeitsverhältnisse mit leistungsgerechter Vergütung

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums und Ihrer Verdienstvorstellung senden Sie bitte an bewerbung@lvt-hartmetall.de. Fragen zu dieser Stellenanzeige beantworten wir Ihnen gerne vorab unter der nachstehenden Rufnummer.

LVT Löt- und Verschleißtechnik GmbH
Industriestraße 9, 57520 Steinebach
Telefon: +49 (0)2747-9216-0, Fax: +49 (0)2747-3723, www.lvt-hartmetall.de

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r
für Stuhlassistenz gesucht, Vollzeit, ab November, Kenntnisse in Chirurgie/Implantologie erwünscht

Schriftliche Bewerbung an:
Praxis für Zahnheilkunde, Christof Lauf,
Lindenstr. 66, 57627 Hachenburg

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

KREIS ALTENKIRCHEN

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

eine Amtstierärztin/ einen Amtstierarzt

zur Unterstützung in dem Bereich Veterinärwesen und Landwirtschaft.

Die Tätigkeit umfasst alle Bereiche des amtstierärztlichen Dienstes eines kommunalen Veterinäramtes mit den Aufgabenbereichen Tierschutz, Lebensmittel- und Tierarzneimittelüberwachung, Fleischhygiene und Tierseuchenbekämpfung.

Ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso wie gute EDV-Kenntnisse, Organisations- und Durchsetzungsvermögen, wirtschaftliches Denken sowie soziale und kommunikative Kompetenz voraus. Berufserfahrung in der Veterinärverwaltung ist von Vorteil.

Der Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des eigenen PKW gegen Kostenerstattung werden vorausgesetzt.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Kreisverwaltung ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Dr. Oppitz (Tel. 02681/81-2810) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **21.11.2018** erbeten an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Online-Bewerbungen an: Bewerbung@kreis-ak.de

WITTICH MEDIEN

Stellenmarkt aktuell

Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen

Das Verwaltungsamt des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen bietet ab 1. August 2019 einen

Ausbildungsplatz zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) - Fachrichtung Kirchenverwaltung inkl. Qualifikation Fachrichtung Kommunalverwaltung - an.

Nähere Informationen zu der oben genannten Stelle entnehmen Sie der Internetseite www.kirchenkreis-altenkirchen.de.
Weitere Auskünfte erteilt der Verwaltungsamtsleiter Herr Danner, Tel. 02681/8008-16.

Nicht mehr länger nur vom Traumjob träumen ...

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Finde den Job, der zu Dir passt !

- **Technische Produktdesigner/-innen**
- **Industriekaufmann/-frau**
- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**
- **Konstruktionsmechaniker/-in**
- **Mechatroniker/-in**
- **Zerspanungsmechaniker/-in**
- **Elektroniker/-in für Betriebstechnik**

UNTERLAGEN ZUR BEWERBUNG

Bitte sende die schriftlichen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Nach anschließendem Auswahlverfahren laden wir zu einem schriftlichem Einstellungstest und Gespräch ein. So kannst du und wir feststellen, ob der jeweils ausgewählte Ausbildungsberuf optimal passt.
Deine aussagefähige Bewerbungsunterlagen erbitten wir an nachstehende Adresse:

AMI

AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 • 57629 Luckenbach
Personalabteilung
bewerbung@ami-foerdertechnik.de

Wir suchen

Produktionshelfer/innen

auf 450-Euro-Basis für folgende Arbeitszeiten:

05.30 - 09.45 Uhr · 10.00 - 14.00 Uhr
12.00 - 16.00 Uhr · 16.00 - 20.00 Uhr

Telefonische Bewerbung von Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 02741-4000 und schriftliche Bewerbung als E-Mail an: info@mpc-concept.de oder per Post an:
MPC Concept GmbH & Co. KG - Gewerbepark 16 - 57518 Betzdorf

Kooperativ

Wie sichert man sich einen guten Einstieg in den Job – durch ein Studium oder eine Ausbildung in einem Unternehmen? Experten wissen: Bei der Wahl kommt es auf die persönlichen Präferenzen an. Es gibt Menschen, die sich leichter tun, in der Praxis erworbenes Wissen in der Theorie zu vertiefen als rein theoretisch zu lernen. Große Unternehmen bieten unter anderem sogenannte kooperative Studiengänge an. Dabei lernt man den Beruf in der Praxis und erweitert dazu sein Wissen durch ein Bachelorstudium.

Coaching für unzufriedene Mitarbeiter

Die Zahl der unzufriedenen Mitarbeiter in Deutschland wächst. Studien zufolge leisten zwei Drittel der Beschäftigten nur noch Dienst nach Vorschrift, etwa 20 Prozent der deutschen Angestellten haben bereits innerlich gekündigt.
Die Hauptgründe sind wachsender Druck, mangelnde Anerkennung, keine angemessene Bezahlung, ein schlechtes Klima am Arbeitsplatz. Nur wenige Betroffene trauen sich, daran alleine etwas zu verändern. Bei der Suche nach einer Lösung aus dem beruflichen Dilemma kann externe Hilfe sinnvoll sein. Professionelle Hilfe bieten können gut ausgebildete Coachs. Ein guter Coach stellt im richtigen Moment die richtigen Fragen und lenkt damit den Blick in eine andere Richtung. *djd*

Eigeninitiative zahlt sich aus

Es kann sich durchaus auszahlen, wenn man sich aktiv bei einem Unternehmen bewirbt, also nicht auf eine spezielle Stellenanzeige, „reagiert“. Unternimmt man selbst den ersten Schritt, spricht man von einer Initiativbewerbung, ohne zu wissen, ob eine Stelle vakant ist. Ergänzt werden kann eine Initiativbewerbung um ein Stellengesuch in den gängigen Jobbörsen. Damit präsentiert man sich nicht nur einem einzigen Unternehmen, sondern hat die Chance, eine Vielzahl von Personalchefs auf sich aufmerksam zu machen. Wer einen Bewerber mit dem entsprechenden Profil sucht, kann den Kandidaten gezielt ansprechen. Bewirbt man sich dagegen um eine Stelle und antwortet auf eine Stellenanzeige in der Zeitung oder im Internet, ist die freie Stelle bereits geschaffen und muss mit einem geeigneten Kandidaten besetzt werden. Letztlich haben sowohl die Initiativbewerbung als auch die Bewerbung auf eine vakante Stelle Vorteile. Wer selbst aktiv wird, hat die freie Wahl des Unternehmens und kann aus der breiten Masse an Firmen wählen. Der Bewerber spricht die Unternehmen an, in denen er bevorzugt arbeiten möchte und weckt mit seinem Profil vielleicht den Wunsch, einen solchen Kandidaten einzustellen.

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

JETZT NEU!

SCAN MICH

© Sunny studio / fotolia.com

Sachlichkeit gefragt

Für jeden Stellenbewerber, der unzufrieden mit seinem aktuellen Job ist, gilt: Machen Sie Ihren Arbeitgeber nicht schlecht. Gehen Sie im Bewerbungsschreiben nicht darauf ein. Auch wer in einem Bewerbungsgespräch danach gefragt wird, tut gut daran, sachlich zu bleiben. Besser ist es, sich im Vorfeld Gedanken zu machen und sich Gründe zurechtzulegen, die den eigenen Wunsch nach einem Wechsel erklären. Und konzentrieren Sie sich auf das Neue: Betonen Sie, dass Sie neue Herausforderungen suchen und sich einen Perspektivenwechsel wünschen. Das kommt besser an als Lästern über die alte Stelle.

Foto: ©iStock.com, Copyright: milanvirijevic

SEIN EIGENER CHEF SEIN!
BEWERBEN SIE SICH JETZT

Die Gebr. Kämpf GmbH ist eines der marktführenden Unternehmen im Großraum Westerwald in der Planung und Ausführung von Heizungs-, Kälte- und Sanitärinstallationen.
Mit fast 100 Mitarbeitern innerhalb der Gruppe, sind wir im Westerwald und überregional tätig. Als Unterstützung für unser Team suchen wir eine/n

Servicetechniker/in
Heizung Lüftung Sanitär

Als Servicetechniker/in sind Sie für die **eigenständige Bearbeitung und Abwicklung unserer Wartungsaufträge** in **Großobjekten** und bei zahlreichen **Privatkunden** im Umkreis von bis zu 100-150 km zuständig. Wir stellen Ihnen ein Servicefahrzeug, Tablet/Notebook und Smartphone zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen eine **anspruchsvolle und äußerst abwechslungsreiche Tätigkeit** in einem **modernen und motivierten Team.** Wenn wir Interesse geweckt haben senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

bewerbung@kaempf-gebaeudetechnik.de

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1 | 57629 Müschenbach
www.kaempf-gebaeudetechnik.de

KÄMPF GEBÄUDETECHNIK

Helfer/in für Konfektionierung
(w/m, 450 €), schriftl. Kurzbewerbung
rewi druckhaus, Wiesenstraße 11,
57537 Wissen, lettershop@rewi.de

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter für den Regalservice
im REWE-Markt Gebhardshain auf **450-Euro-Basis**. Die Arbeitszeiten sind: **MO. + MI. + FR. ab 13 Uhr**. Ihre Aufgaben: Ware verräumen und Regalpflege.

Bewerbungen und Fragen bei Fa. Optimal GmbH werden nur telefonisch entgegengenommen. Bei Interesse stehen wir Ihnen gerne unter der Nummer **02747-930190** zur Verfügung.

KREIS ALTENKIRCHEN

LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Gesundheits- oder Krankenpfleger/in

mit nachgewiesener Weiterbildung in der Krankenhaushygiene

für die MRE-Netzwerkmoderation der Landkreise Altenkirchen, Westerwald und Rhein-Lahn. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (19,5 WStd.) beim Gesundheitsamt in Altenkirchen.

Die Tätigkeit umfasst u.a. die eigenständige Entwicklung von Schulungsunterlagen, Powerpoint-Präsentationen, Zertifizierungsvoraussetzungen für die verschiedenen Institutionsgruppen, die Durchführung von Schulungen für Pflegekräfte und Ärztinnen und Ärzte größtenteils in Form von Inhouse-Schulungen und die Aufarbeitung und statistische Auswertung von Untersuchungsergebnissen. Dazu gehören regelmäßige Fortbildungen und der Austausch mit anderen Netzwerken, die Kommunikation mit übergeordneten Behörden, auch die selbstständige Verwaltung der Homepage und die Kommunikation mit der Presse.

Ein hohes Maß an persönlichem Engagement, Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso wie gute EDV-Kenntnisse, Organisations- und Durchsetzungsvermögen, wirtschaftliches Denken sowie soziale und kommunikative Kompetenz voraus.

Der Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des eigenen PKW gegen Kostenerstattung werden vorausgesetzt.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen in einem zunächst für vier Jahre befristeten Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (EG 9a TVöD).

Die Kreisverwaltung ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter: **www.kreis-altenkirchen.de.** Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Dr. Dörwaldt (Tel. 02681/81-2777) informieren.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **31.10.2018** erbeten an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
- Zentrale Dienste -
57609 Altenkirchen

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Online-Bewerbungen an: Bewerbung@kreis-ak.de

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
wittich.de/anzeigen

VERMIETUNG

Wallmenroth, 2 ZKB mit Wanne, Terr., Keller, Stellpl., ca. 53 qm, 320 €, NK 50 €, 2 MM Kaution, ab 01.11. Tel.: 0176/97861031

Altenkirchen, Büroraum, EBK, ca. 68 qm, KM 370 €, WC, Parkmöglichkeit, verkehrsgünstig. Tel.: 02681/7829034

Altenkirchen-Stadt, schönes Mittelhaus, ca. 85 qm, 4 1/2 ZKB, Garage u. Gartengrundstück, frei ab sof., 530 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 02743/1730

IMMOBILIENMARKT

Wir suchen ein freistehendes EFH, mindestens 5 Schlafzimmer, bis 100 T€. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

KFZ-MARKT

BMW 316i, Touring (Kombi), 75 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2000 (10/99), TÜV neu, 221 Tkm, Klima, ZV, eFH, ABS, blau, guter Zust., 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Opel Astra „Edition“, 1,6, 16 V, 101 PS, 1. Hd., EZ 5/99, orig. 105 Tkm, grünmet., Klima, Alu, ZV, super Zustand, TÜV und Service neu, 1.850 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Ankauf von allen PKW/LKW, Diesel/Benz., auch mit allen Schäden, TÜV/km-Stand egal. AC Automobile Tel.: 0175/8885451

Ford Focus 1,6, EZ 7/2008, 101 PS, silbermet., 157 Tkm, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, TÜV 1/20, gepfl. Zust., 4.350 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Für Transporter: Pirelli 4Season-Reifen, 225/70 R 15 C 112/110 S, Dot 12/16, 95 %, NP 118 €, kpl. Satz 280 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 3.950 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

€ **- Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Autoexport, Tel.: 0261/20829883

Top Opel Astra H Kombi "Edition" aus 2. Hd., 81 kW, CDTi, Diesel Euro 4, Mod. 2008 (10/07), 163 Tkm, alle Insp., Klima, AHK, ZV, eFH, ABS, Navi, Alu, silbermet., top gepfl., 2.990 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Polo 6R TDi „Highline“ aus 2. Hd., 5trg., 66 kW, Euro 5, Diesel, keine Fahrverbote, Bj. 2012, TÜV 5/2019, 144 Tkm, Scheckh. gepfl., Klima, Sitzhzg., Parktronik, eFH, ZV, ABS, 8fach ber., silbermet., wie neu! 5.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Renault Megane Kombi 1,6, Benzin, 112 PS, EZ 5/07, schwarzmet., 190 Tkm, Klimaautomatik, ZV, eFH, Navi, TÜV 7/19, regelmäßige Wartung, Zahnriemen neu, super Zustand, 3.400 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgraumet., Klima, Sitzhzg., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.650 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top Ford Focus „Trend“ 1,6 TDCi, Euro 4, 66 kW, Lim. 5trg., 2. Hd., Bj. 2005, TÜV 4/2020, orig. 162 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, ABS, ESP, eFH, CD, silbermet., super gepfl., 2.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

STELLENMARKT

WallPen
PRINT ANYTHING. ANYWHERE.

EDV Administrator/in gesucht. Wir sind ein junges Unternehmen und suchen einen Administrator auf 450-Euro-Basis, der unseren Windows-Server samt Netzwerk und VoIP-Anlage verwaltet und uns hierzu mit Rat und Tat zur Seite steht. Diese Aufgabe kann gerne auch abends oder am Wochenende erfolgen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@wallpen.com

Stallhilfe für sofort gesucht, Nähe Morsbach, Arbeitszeit nach Vereinbarung, Tel.: 0177/8061397

SONSTIGES

Gehts um Äpfel, alte Sorten, für die Tafel + die Torten, nicht verzagen nur mal fragen. Tel.: 02294/590

Vortrag: Stoffwechsel-/Abnehmkurs: 23.10.18, 18:30 Uhr, 9-15 kg, in einem Zyklus erleichtern. Praxis Selia R. Simon -Heilpraktikerin-, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof, Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Kleinanzeigen online
gestalten &
günstig schalten.

Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.

wittich.de/anzeigen

MIT UNS ERREICHEN SIE MENSCHEN!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866
fly RMF.de

WITTICH MEDIEN

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **wittich.de/anzeigen**

Hoher Aufwand

Der Verkauf eines Hauses oder einer Wohnung ist mit hohem Aufwand verbunden. Es müssen häufig technische und rechtliche Fragen, zum Beispiel zu Bauvorschriften, geklärt und ein realistischer Verkaufspreis gefunden werden. Die Bonität eines Käufers muss geprüft, ein notarieller Kaufvertrag aufgesetzt werden. Nicht jeder Verkäufer hat Lust oder Zeit dazu. Und nicht jeder wohnt selbst in der Immobilie und kann Interessenten das Objekt zeigen. Hier kommen die Makler ins Spiel, die im besten Fall all diese Aufgaben übernehmen. Etwa 30.000 gibt es in Deutschland, rund 12.000 davon hauptberuflich.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 91 27 10 • www.bender-immobilien.de

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?
Ihr Wochenblatt hilft!

GESUCHT: Hochwertiges Einfamilienhaus in Ruhelage, Anwesen in Alleinlage, Hof mit Weideland
PROVISIONSFREI für Verkäufer!
Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held
Tel.: 02741 - 9757190
HELD Immobilienwerte
info@Held-Immobilienwerte.de | www.Held-Immobilienwerte.de

Nach außen hin präsentieren

Wer seine Immobilie verkaufen will, darf sich nicht verstecken. Wie wäre es mit einem Verkaufsschild im Garten oder im Fenster? Damit geben Sie öffentlich bekannt, dass Ihre Immobilie einen neuen Eigentümer sucht. Nicht selten haben Anwohner in der Umgebung Verwandte und Bekannte oder kennen Arbeitskollegen, die in Ihrer Region ein Objekt suchen. Die Mund-zu-Mund-Propaganda über ein Verkaufsschild ist unschlagbar günstig. Dabei ist ein ansprechendes Erscheinungsbild wichtig. Tipp: Egal ob veränderte Familienverhältnisse, Geldmangel oder sonstige Gründe, gehen Sie offen damit um.
Es ist immer besser Sie liefern den Nachbarn eine plausible Erklärung, als dass die Nachbarn fragenden Interessenten eine falsche liefern. Also, Verkaufsschild raus.

Darauf sollten Sie achten

Wer seine Immobilie verkaufen möchte, sollte ein paar Regeln beachten.
Grundsätzlich gilt: Ausreichende Vorbereitungszeit und ein gut geplantes Vorgehen sind ein wichtiger Schlüssel zum Verkaufserfolg. Denn ein Immobilienverkauf ist in der Regel mit Aufwand verbunden, der von Immobilienbesitzern immer wieder unterschätzt wird. Bereits vor der Vermarktung empfiehlt es sich, folgende Fragen zu klären: Wie hoch ist der derzeitige Marktpreis der Immobilie? Für welche Zielgruppe ist die Immobilie interessant? Wie sollte das Angebot am Markt bekanntgemacht werden?
Liegen alle für den Verkauf notwendigen Unterlagen vor (lesbare Grundrisspläne, Exposé, aktueller Grundbuchauszug)? Welche steuerlichen Komponenten hat der Verkauf?

Spätsommer an den großen Seen

Reisetipp

Mecklenburg heißt Urlaub.
Ob für ein Wochenende oder länger!
Lassen Sie die Seele baumeln:
zu Fuß, per Rad, per Boot...
Buchen Sie Ihre kleine Auszeit jetzt!

Buchen Sie jetzt den Herbst!

Tel: 039932-825201 · 0178-5319513
www.ferienpark-lenz.de